



Rhein-Lahn Kurier



Heimat- und Bürgerzeitung

Stadt Lahnstein

Jahrgang 52

FREITAG, 17. August 2012

Nummer 33

18.+19. 8. 2012

Feuerwehr Lahnstein

Tag der offenen Tür



SA., 18.8.2012

Beachparty +
Oldie-Time Disco
mit H.W. und Radscha

Einlass 18 Uhr · Beginn 19 Uhr

SO., 19.8.2012

Tag der offenen Tür · Beginn 11 Uhr

Musikalischer Frühschoppen mit Olli Krech

Fahrzeugausstellung · Ausstellung ADAC · Taucherstaffel

Vorführungen ab 13.30 Uhr

Personenrettung Verkehrsunfall · Jugendfeuerwehr · Hundestaffel

Für das leibliche Wohl
ist wie immer bestens gesorgt.

für unsere kleinen Gäste:
Hüpfburg und Spiele
mit der Jugendfeuerwehr



Jubiläumsaktion August - „voll abgefahren“

Alle Jugendlichen, die ein „VR-Go“, ein „VR-Future“ oder ein „VR-Führerscheinsparen“ besitzen oder eines im Aktionszeitraum 01.08.2012 bis 31.08.2012 neu eröffnen, erhalten nach Einreichung der „Rechnungskopie“ die TÜV-Gebühren für die Abnahme der Theorieprüfung zu 100 % zurück erstattet.

Voraussetzung: Theorieprüfung findet im Kalenderjahr 2012 statt.

www.voba-rhein-lahn.de
e-mail: voba-rhein-lahn@voba-rhein-lahn.de

Volksbank
Rhein-Lahn eG

Notrufe / Bereitschaftsdienste



■ POLIZEI LAHNSTEIN

Polizeiinspektion -
Nordallee 3
Notruf 110
Telefon..... 02621/913-0
Fax 02621/913-100

■ FREIWILLIGE FEUERWEHR

Notruf 112

■ DEUTSCHES ROTES KREUZ

Rettungsdienst: 112
Ortsverein Lahnstein: 02621/1883567

■ TELEFONSELSORGE KOBLENZ

Tel. 0800/1110111
..... oder 0800/1110222
gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbar.

■ ST-ELISABETH-KRANKENHAUS LAHNSTEIN -

Ihr Gesundheitszentrum Ostallee 3, Lahnstein.... 02621/171-0

■ ERDGASVERSORGUNG

Energieversorgung Mittelrhein GmbH
Lahnstein..... 02621/9207-55

■ NOTDIENST DER APOTHEKEN

Telefon-Nr.: 01805/258825

Unter dieser Telefonnummer ist die Telefonansage des aktuellen Apothekennotdienstes geschaltet. Weitere Auskünfte sind im Internet abrufbar unter www.lak-rlp.de - Ein Anruf kostet 0,14 EUR/min. aus dem Festnetz. Anrufe aus dem Mobilfunknetz: max. 0,42 €/Min.) Die Lahnsteiner Apotheken versehen ihren Notdienst gemeinsam mit den Apotheken der Region Koblenz im täglichen Wechsel. Jede Apotheke hat an ihrer Tür einen Hinweis auf die nächstliegende notdienstbereite Apotheke. Eine Notdienstbereitschaft beginnt am ausgewiesenen Tag um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

■ ÄRZTLICHER NOTDIENST FÜR DEN STADTBEZIRK LAHNSTEIN

0180/5112099

Dienstbeginn an Wochenenden:

Freitag 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr.
Außerdem ist die Notdienstzentrale auch von mittwochs ab 14.00 Uhr bis donnerstags um 8.00 Uhr besetzt.
An Feiertagen ist die Notdienstpraxis vom Vortag um 16.00 Uhr bis zum Folgetag um 8.00 Uhr und an Brückentagen rund um die Uhr besetzt. Bei schweren Unfällen bitte die Funkleitstelle des Roten Kreuzes, Telefonnummer 19222, anrufen.

■ SCHIEDSPERSON

Bernd Wehrmeister, Bahnhofstraße 38 A, 56112 Lahnstein, 02621/8283. Stellvertretende Schiedsperson (Abwesenheitsvertreter) Rainer Schunk, Gaisbachstraße 3, 56072 Koblenz, 0261/21545 (werktags ab 20.00 Uhr erreichbar).

■ ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer 0180/5040308 zu den üblichen Telefonspreisen des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr
an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ TRAUERBEGLEITUNG- EIN ANGEBOT DER KATHOLISCHEN UND EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN IN LAHNSTEIN

Trauer bedeutet auf dem Weg sein, seinen eigenen Weg ohne den Verstorbenen, die Verstorbene gehen. Wenn Sie nicht allein gehen wollen, bieten wir an Sie ein Wegstück zu begleiten: Gisela Schmidt, evangelische Pfarrerin(02603 5049070), Inge Steiger, Supervisorin (02621 627690) Hella Schröder, Gemeindefereantin und Pfarrer Thomas Barth, Pastoraler Raum Lahnstein(02621 40007)

■ ENERGIE AG,

Service-Telefon ... 0800/4747488, Service-Fax 069/3107-3710
Entstörungsdienst
Strom..... 069/3107-2333
Breitbandkabel 0180/1114100

■ TECHNISCHES HILFSWERK

Ortsverband Lahnstein
Tel..... 02621/18335, Fax 02621/18332
Ortsbeauftragter 0174/3388123
Ahlerhof 13, 56112 Lahnstein
www.thw-lahnstein.de - mail@thw-lahnstein.de

■ CARITAS-SOZIALSTATION (AHZ) LAHNSTEIN-BRAUBACH

Kompetente qualifizierte Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Familienpflege und ergänzende Dienste.
Erreichbar unter:
Caritas-Zentrum - Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein
Tel.: 02621/9208-0, Fax: 02621/9408-41
Essen auf Rädern Tel.: 02621/9408-19
E-Mail: [sst.lahnstein-braubach@cv-ww-rl.de](mailto:ssst.lahnstein-braubach@cv-ww-rl.de)
(Außerhalb der Bürozeiten werden eingehende Anrufe auf den Bereitschaftsdienst umgeleitet).

■ KINDERSCHUTZDIENST RHEIN-LAHN

Beratung und Hilfe bei sexuellem Missbrauch, Misshandlung und sonstiger Gefährdung von Kindern und Jugendlichen. Persönliche Gespräche nach Vereinbarung. Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein, Tel.: 02621-9208 67 oder 68. Die telefonischen Sprechzeiten werden für die aktuelle Woche auf dem AB angegeben. Mail: (kinderschutzdienst-rl@cv-ww-rl.de). Der Kinderschutzdienst Rhein-Lahn ist eine Einrichtung des Caritasverbandes Westerwald - Rhein-Lahn.

■ NOTRUF UND BERATUNG

für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.
Neustadt 19 - 56068 Koblenz
Fon: 0261/35000
Fax: 0261/3002417
..... mail@frauennotruf-koblenz.de
..... www.frauennotruf-koblenz.de



Veranstaltung zur Jahreskampagne 2012 ARMUT MACHT KRANK:

■ Wohin, wenn Du arm dran bist?

Anstößiges, Fragen und Antworten
aus der Arbeit mit kranken Wohnungslosen

Referentin: Schwester Dr. Elisabeth Goetzens

Ärztin der Elisabeth-Straßenambulanz des Caritasverbandes Frankfurt e.V.

Dienstag, 28. August 2012 | 19.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum St. Martin | Europaplatz | Lahnstein



Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e. V.
Haus St. Christophorus

Facheinrichtung für Menschen ohne Wohnung | Lahnstein

An alle Manuskripteinsender

- **Annahmeschluss** der Manuskripte für den Rhein-Lahn-Kurier (RLK) ist **grundsätzlich spätestens freitags um 12 Uhr (bei feiertagsbedingter Vorverlegung bereits donnerstags um 12 Uhr.)**
- Die **Manuskripte** müssen sachlich und knapp verfasst sein (**maximal eine Din A 4-Seite** bei einer Schriftgröße von 12 dpi) und per E-Mail an presse@lahnstein.de gesandt werden.
- Pro Bericht und Verein werden **maximal zwei Fotos** abgedruckt (keine Collagen!)
- Die Fotos müssen **als Anlage der E-Mail im JPG-Format** beigelegt sein (Mindestgröße: 300 Kb).
- **Titelseiten** können nicht mehr reserviert werden.
- **Plakatankündigungen** zu Veranstaltungen werden künftig **nur einmal** als Viertelseite im vorderen Teil des RLK abgedruckt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dana Krämer unter der Tel. Nr. (02621) 914-102.

Sommerfest der Senioren



Am **Dienstag, den 4. September 2012** sind die Senioren der Pfarrei St. Martin zu einem Scheunenfest herzlich eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen möchten wir mit Ihnen ein paar schöne Stunden verbringen. Für die musikalische Unterhaltung an diesem Nachmittag ist bestens gesorgt. Nach einem deftigen Abendessen wird Sie der Bus um 18.30 Uhr wieder nach Lahnstein bringen. Die Kosten betragen 10,-€ pro Person. Der Bus fährt um 14.00 Uhr ab Pfarrzentrum und dann Burgapotheke. **Herzliche Einladung an alle Senioren.** Eine Anmeldung dafür ist nicht erforderlich. Lassen Sie sich diesen abwechslungsreichen Nachmittag nicht entgehen.

LESESOMMER RHEINLAND-PFALZ ABENTEUER BEGINNEN IM KOPF



Abschlussfest

mit

Preisverleihung

am

Mi, 29.8., 16 Uhr 15

in der



Katholischen Öffentlichen Bücherei St. Barbara

Alle „Lesesommer“-Kinder sind herzlich eingeladen.



Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lahnstein

Verwaltung

Kirchstr. 1, Bahnhofstr. 49 a, Didierstr. 21 c

Tel.: (02621) 914-0

Montag und Mittwoch: 08:00-13:00 Uhr
Dienstag: 08:00-13:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr
Donnerstag: 08:00-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr
Freitag: 08:00-12:00 Uhr

Service-Center, Westallee 5-7

Tel.: (02621) 914-700

Montag und Dienstag: 07.30-17.00 Uhr
Mittwoch: 07.30-13.00 Uhr
Donnerstag: 07.30-18.00 Uhr
Freitag: 07.30-13.00 Uhr

Tourist-Information, Salhofplatz 3

Tel.: (02621) 914-171

April bis Oktober

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag:
 09:00-17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00-18:00 Uhr

Samstag: 10:00-12:00 Uhr

November bis April

Montag bis Freitag: 09:30-13:00 Uhr und 14:00-16:30 Uhr

Ticket-Service, Stadthallenpassage

Tel.: 02621) 914-170

Montag bis Freitag: 09:00 -12:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 -18:00 Uhr

Freitag: 15.00-16.30

Städtische Bühne, Johannesstraße 20

Tel.: (02621) 610645

Zur Abholung von Eintrittskarten ist die Städtische
 Bühne im Nassau-Sporckenburger Hof zu folgenden
 Zeiten geöffnet:

Montag und Freitag: 10:00 -13:00 Uhr

Mittwoch: 13:00 -16:00 Uhr

Stadtarchiv, Hochstraße 34

Tel.: (02621) 914-296

Montag und Freitag: 08:00-12:00 Uhr

Dienstag: 08:00-12:00 Uhr und 13:30-16:00 Uhr

Donnerstag: 08:00-12:00 Uhr und 13:30 -18:00 Uhr

Jugendkulturzentrum, Wilhelmstraße 59

Tel.: (02621) 50604

Büro-Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00
 Uhr

Städtische Bücherei, Gymnasialstraße 10

Tel.: (02621) 914- 292

Montag und Freitag: 14:00-18:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 10:00-12:00 Uhr und 14:00-
 18:00 Uhr

4. Feuerwehr Beach-Party

...das
Original!

es ist wieder soweit...

**It's
Oldie - Time
Disco
70er - Jahre**



mit H. W.
und Radscha

Samstag, 18. August 2012

19 Uhr

Lahnstein

Feuerwache Süd

Braubacher Straße

Eintritt: 4,- €

kein Vorverkauf - kein Anspruch auf Sitzplatz - Einlass ab 18 Uhr

**Eine Veranstaltung im Rahmen des Tags der offenen
Tür der Freiw. Feuerwehr Lahnstein, Wache Süd**

EUROPA-UNION DEUTSCHLAND

KREISVERBAND RHEIN-LAHN

lädt alle an Europa interessierten
Bürgerinnen und Bürger ein

zu Referat und Diskussion
zum Thema:

„EUROPA - Quo vadis“

am

22. August 2012, 20.00 Uhr
56377 Nassau – Stadthallenrestaurant

Referent:

Rudolf Scharping

- ehemaliger Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz -

www.eu-rhein-lahn.de

Männerchor „Frohsinn“

31. Serenade

„Alt trifft Jung mit frischem Schwung“



Komm,
hör zu,
sing mit!

Männerchor „Frohsinn“

Leitung:
Franz Rudolf Stein

„NAMELESS“

Die junge Band
aus Fachbach

Gesamtleitung:
Franz Rudolf Stein

Samstag, 18.08.2012 um 19.00 Uhr

Eintritt frei

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Sitzung des Fachbereichsausschusses 2

Gremium **Fachbereichsausschuss 2**
Datum **Mittwoch, 22.08.2012**
Uhrzeit **17:00 Uhr**
Ort **Sitzungszimmer Salhofgebäude**

Tagesordnung

Es findet eine nichtöffentliche Sitzung statt, in der Grundstücks- und Pachtangelegenheiten beraten werden.

Lahnstein, 07.08.2012
Stadtverwaltung Lahnstein

Peter Labonte
Oberbürgermeister

■ Hinweis auf die Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung im Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 41 - St. Martin Siedlung

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB findet in Form einer öffentlichen Auslegung der Entwurfsunterlagen noch bis zum Freitag, den 31. August 2012 statt.

Die Entwurfsunterlagen liegen bei der Stadtverwaltung Lahnstein im Verwaltungsgebäude Didierstraße 21c, Raum 10 im Erdgeschoss, in den Zeiten montags bis mittwochs von 8:00-13:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr, donnerstags von 8:00-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr sowie freitags von 8:00-12:00 Uhr öffentlich aus.

Damit haben Sie Gelegenheit, sich an der Planung zu beteiligen, indem Sie die Pläne und Entwürfe einsehen und während der Auslegungsfrist Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung Lahnstein schriftlich oder zur Niederschrift abgeben. Für Fragen stehen Ihnen als

Ansprechpartner die Mitarbeiter des Fachbereiches 4, Herr Hoß (Tel. 02621/914408) und Frau Erz (Tel. 02621/914411) zur Verfügung.

Lahnstein,
den 2. Juli 2012
Stadtverwaltung Lahnstein

In Vertretung
Adalbert Dornbusch
Beigeordneter

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Beirates für Migration und Integration

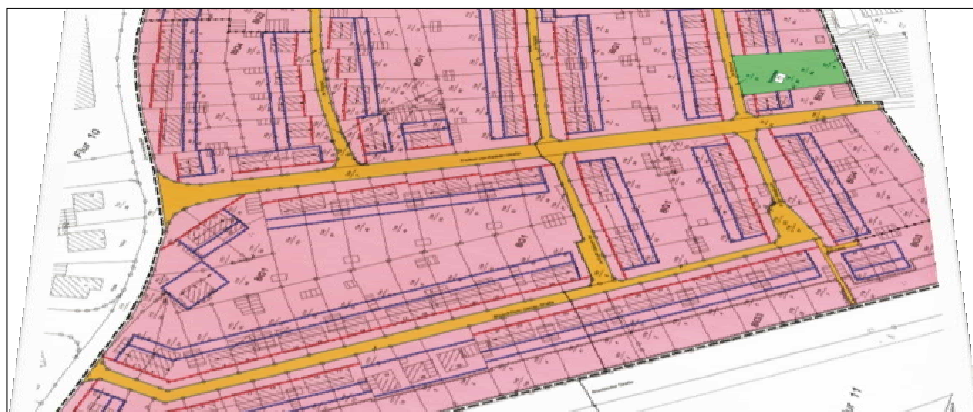
Gremium **Beirat für Migration und Integration**
Datum **Dienstag, den 28.08.2012**
Uhrzeit **19:00 Uhr**
Ort **Sitzungszimmer Salhofgebäude**

Tagesordnung

1. Einwohnerfragen
2. Vorbereitung Fest der Kulturen 15.09.2012
3. Bericht über AGARP Sitzung am 25.08.2012
4. Bericht über den Empfang Ministerpräsident Kurt Beck und Bundespräsident Joachim Gauck am 22.08.2012
5. Mitteilungen, Anfragen und Auskünfte

Lahnstein, 13.08.2012
Stadtverwaltung Lahnstein

Dagmar Schusterbauer, Beauftragte
für Migration und Integration



Rathausinfos

■ Kläranlage Lahnstein wird auf neuesten Stand gebracht

Rechen- und Sandfanganlage werden hohen Anforderungen gerecht

Wie die Luft zum Atmen, so ist auch das Wasser ein wichtiges Grundelement zum Lebenserhalt, von Menschen, Tieren und der Pflanzenwelt. Dabei besitzt insbesondere ein qualitativ hochwertiges Trinkwasser, auf das die deutschen Städte und Kommunen mit Recht stolz sein können, einen besonders hohen Stellenwert.

Abwässer fallen täglich in immensen Mengen an. Diese müssen natürlich gereinigt werden, bevor sie als „normales Wasser“ in den Kreislauf in die Haushalte zugeführt werden können.

Eine gut funktionierende Kläranlage ist eine unabdingbare Voraussetzung, um diesen Prozess zu vollziehen. Wie viel Wissen und Arbeit hinter einer solchen Einrichtung steckt, bis das Abwasser nach einem mechanischen, biologischen und chemischen Verfahren als qualitativvolles Trinkwasser wieder in die Haushalte gelangt, ist vielen Menschen oft nicht bewusst.

Nur wenige Menschen denken darüber nach, was mit dem Wasser passiert, das tagtäglich benutzt wird und in den Kanal fließt. Denn wie so vieles in unsrer modernen Industrie- und Technikgesellschaft, betrachtet man auch diese Entsorgungsfrage als selbstverständlich zur vollen Zufriedenheit gelöst. Jene, die dafür zuständig sind, werden sich schon darum kümmern und alles im Griff haben.



Seit 28 Jahren reinigt die Kläranlage Lahnstein/Braubach die gesamten Abwässer der Städte Lahnstein und Braubach. Was dort im Einzelnen passiert, weiß der Leiter der Anlage, Rainer Nengel, haargenau, denn er kennt die Anlage in- und auswendig. So weiß er, dass gerade die Anlagenteile der mechanischen Reinigungsstufe, zu denen die Rechenanlage und die Sandfanganlage gehören, einem besonders starken Verschleiß ausgesetzt sind. Zurzeit werden diese Anlagenteile, welche seit Inbetriebnahme der Kläranlage im Einsatz sind, vollständig erneuert und den neuen aktuellen technischen und gesetzlichen Vorgaben angepasst.

Grobe und sperrige Stoffe, Plastikteile und Spinnstoffe (meist Textilien) werden in der Rechenanlage dem der Kläranlage zufließenden Abwasserstrom entnommen. Um die Störanfälligkeit so gering wie möglich zu halten, entnimmt die neue Feinrechenanlage dem Abwasser alle Stoffe, die größer als sechs Millimeter sind. Dem entnommenen Rechengut anhaftende organische Bestandteile werden nach einer geschalteten Rechengutwäsche ausgewaschen und der biologischen Reinigungsstufe wieder zugeführt, wo sie für die biologische Abwasserreinigung benötigt werden.



Mit dem Abwasserstrom wird auch Sand von Straßenoberflächen und anderen befestigten Flächen der Kläranlage zugeführt.

Die sich daraus ergebende Schmirgelwirkung wiederum führt in den maschinellen Einrichtungen (Rohrleitungen, Pumpen) zu einem erhöhten Verschleiß. Der Sand wird im Sandfang abgeschieden, mit Unterwasserpumpen dem Abwasserstrom entnommen und in einem Sandwäscher von organischen Stoffen gereinigt, wobei gewaschene Reststoffe einer Reststoffverwertung zugeführt werden. Zusätzlich wird in zwei vorgeschalteten großen Pumpwerken, zum Schutz der nachgeschalteten, bis zu 3,5 Kilometer langen Druckrohrleitungen ebenfalls Rechengut und Sand dem Abwasserstrom entnommen und entsorgt. Der durchschnittliche Rechengutanteil auf der Lahnsteiner Kläranlage betrug im Jahr 2011 ca. 60 Tonnen und der durchschnittliche Sandanfall etwa 50 Tonnen.

Die Umbaumaßnahme der neuen leistungsfähigeren Rechen- und Sandfanganlage - mit einem Gesamtkostenvolumen von rund 350 Tausend Euro - wurde Anfang Juli begonnen und soll Ende August fertiggestellt sein, so Bauamtsleiter Jürgen Becker.

„Geld, das gut angelegt ist“, resümiert Oberbürgermeister Peter Labonte und appelliert an die Bürgerinnen und Bürger: „Es ist äußerst wichtig, dass wir zur Erhaltung unserer natürlichen Lebensgrundlagen und Ressourcen dem Schutz der Umwelt, insbesondere dem Schutz des Wassers und unserer Gewässer eine hohe Priorität einräumen.“

■ Eheleute Elmar und Irmgard Wiskirchen seit 50 Jahren ein Paar

Oberbürgermeister Peter Labonte gratuliert zur Goldenen Hochzeit

Während seiner Stationierung in der Lahnsteiner Deines-Bruchmüller-Kaserne lernte der in Köln geborene Elmar Wiskirchen seine heutige aus Lahnstein stammende Frau Irmgard geborene Schüller im ehemaligen Lahnsteiner „Cafe Rasch“ kennen und lieben.



Zwei Söhne und zwei Töchter gingen aus ihrer Ehe hervor, die gemeinsam mit den den fünf Enkelkindern im Familienkreis das Fest der Goldenen Hochzeit mit ihren Eltern bzw. Großeltern feierten. Ihr geliebtes Hobby, das Stricken, hat Frau Wiskirchen bis heute nicht losgelassen und in der Nachkriegszeit hat sich das allemal ausgezahlt, denn ihre Kinder wurden oftmals mit Muttis eigenhändig gestrickten Produkten eingekleidet, weiß Tochter Renate zu berichten. Papa ist nach wie vor fußballbegeistert und hat in jungen Jahren selbst aktiv gekickt und ist seit 37 Jahren Schiedsrichter. Oberbürgermeister Peter Labonte gratulierte dem Jubelpaar persönlich wie auch im Namen der Stadt Lahnstein zu ihrem Goldenen Ehejubiläum und wünschte den beiden für ihre weitere Zukunft Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

■ ADD verfügt sofortiges Sammlungsverbot gegen Babynotfallhilfe Dortmund e.V. in Rheinland-Pfalz



Wegen erheblicher Zweifel an ordnungsgemäßen Sammlungen und einer zweckentsprechenden Verwendung des Sammlungsvertrages hat die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Sammlungen der Babynotfallhilfe Dortmund e.V. in Rheinland-Pfalz sofort vollziehbar untersagt.

Der Verein kann noch Rechtsmittel gegen das Sammlungsverbot einlegen. Trotz Verpflichtungen der Babynotfallhilfe Dortmund e.V. keine Sammlungen mehr in Rheinland-Pfalz durchzuführen, werden weiterhin Altkleidercontainer im Namen der „Babynotfallhilfe „BNH e.V. - Familienhilfe“ in

Rheinland-Pfalz durchgeführt beziehungsweise wird hierzu aufgerufen, zuletzt in St. Goarshausen und Hahnstätten.

Auch in Bitburg wurde der Versuch unternommen, einen Altkleidercontainer im Namen der „Babynotfallhilfe „BNH e.V. - Familienhilfe“ ohne Erlaubnis des Grundstückseigentümers aufzustellen, was jedoch misslang.

Verstöße gegen die landesweite Ordnungsverfügung der ADD haben Zwangsgelder zur Folge.

Sollten weiterhin in Rheinland-Pfalz Altkleidersammlungen der Babynotfallhilfe Dortmund „BNH e.V. - Familienhilfe“ erfolgen (zum Beispiel durch Aufstellen von Altkleidercontainern), bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

Ehejubiläum

Herzlichen Glückwunsch !

Am 24.08.2012 begehen das Fest

der goldenen Hochzeit

Dagmar und Manfred Jung,

56112 Lahnstein, Hungergasse 16.

Zu diesem besonderen Ereignis gratulieren wir recht herzlich.

Rat und Verwaltung
der Stadt Lahnstein



Peter Labonte
Oberbürgermeister

Ehejubiläum

Herzlichen Glückwunsch !

Am 25.08.2012 begehen das Fest

der goldenen Hochzeit

Doris und Heinrich Bersch,

56112 Lahnstein, Taunusblick 14c.

Zu diesem besonderen Ereignis gratulieren wir recht herzlich.

Rat und Verwaltung
der Stadt Lahnstein



Peter Labonte
Oberbürgermeister

Altersjubiläen

Vom 21.08.2012 - 27.08.2012

21.08.2012	Frau Scheer, Elisabeth	96 Jahre
	Fahrgasse 1	
22.08.2012	Frau Olliger, Marta	86 Jahre
	Lahnstraße 14b	
22.08.2012	Frau Rifinius, Paulina	90 Jahre
	Wilhelm-Schöder-Straße 6	
23.08.2012	Herr Reich, Willi	90 Jahre
	Martin-Luther-Straße 4	
23.08.2012	Frau Röhl, Annemarie	82 Jahre
	Handerweg 4	
24.08.2012	Frau Bandlow, Hannelore	81 Jahre
	Am Kurpark 9	
25.08.2012	86 Herr Kirsch, Helmut	86 Jahre
	Theodor-Heuss-Straße 6	
27.08.2012	Frau Geis, Hildegard	89 Jahre
	Kastanienstraße 2	

Bauarbeiten in der Brückenstraße

Halbseitige Sperrung erforderlich

Lahnstein. Die Stadtverwaltung Lahnstein informiert darüber, dass die Asphaltdecke in der Brückenstraße zwischen Frankenstraße und dem Fußgängerüberweg an der Ein- bzw. Ausfahrt der Fa. Globus dringend ausgebaut werden muss.

Für die Arbeiten wird die Brückenstraße am Freitag (17.08.2012) und Samstag (18.08.2012) von 07.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr halbseitig gesperrt.

Der Verkehr wird durch eine Ampelanlage geregelt.

Da längere Rückstaus nicht auszuschließen sind, wird empfohlen, an beiden Tagen die Baustelle über die B42 zu umfahren.

Vollsperrung der Hospitalgasse

Wegen der Verlegung von Hausstromanschlüssen im Auftrag der Syna AG ist die Hospitalgasse von Montag, 20. August, bis voraussichtlich Freitag, 24. August, voll gesperrt. Die Dammstraße sowie die Straße „Im Plenter“ werden dadurch zur Sackgasse.

Ein Anliegerverkehr ist über die Straße „Im Plenter“ nach Absprache mit der bauausführenden Firma vor Ort ggf. möglich. Der Fußgängerverkehr durch die Hospitalgasse ist gewährleistet.

Da hauptsächlich Ortskundige diese Straße befahren, ist eine Umleitung nicht ausgeschildert.

Stadtfios

Kinder lernten spielend ihre Heimat kennen

„Sofebü-Club 2012“ nimmt Abschied

von spannenden Ferienerlebnissen

Sechs Wochen tagte jeden Mittwoch der „Sommerferienbücher-Club“ (Sofebü-Club) in den Räumen der Städtischen Bücherei.

In Zusammenarbeit mit der Lahnstein Touristik wurde in diesem Sommer das Welterbe „Oberes Mittelrheintal“ Rheintal den Kindern näher gebracht.



Spannende Geschichten von „Uwe“, der Smaragdeidechse und „Theodor von Klamm“ fesselten die Kids beim „Sofebü-Club 2012“ in der Städtischen Bücherei



„Ein bisschen traurig sind wir schon, dass es nun schon vorbei ist“, sagt Heike Handlos aus der Städtischen Bücherei. Als Botschafter fungierten bei diesem lockeren Ferienprogramm „Uwe“, die Smaragdeidechse und „Theodor von Klamm“, der Uhu aus der Ruppertsklamm. Das Thema und die Figuren kamen bei den Kindern sehr gut an, besonders das Nachbasteln der einzelnen Figuren, die die kleinen Künstler dann mit nach Hause nehmen durften.

Mit Werbematerialien und der Bereitstellung von Gästeführern wirkte das Team von der Touristikinformation Lahnstein unterstützend mit. Besonderen Anklang fand der

leckere „Theodor von Klamm“, der den „Sofebü-Club-Kindern“ als Wegzehrung bei den Stadtführungen diente. Gesponsert wurde die süße Leckerei von der heimischen Bäckerei Kugel.

Die Städtische Bücherei dankt allen Kindern, die eifrig und mit viel Spaß bei der Sache waren. Einen kleinen Tipp gibt Heike Handlos noch zum Abschluss der Ferienaktion: „Wer weiterhin wissen möchte, was „Uwe“ und „Theodor“ so treiben, kann dies auf Facebook verfolgen, denn sie haben dort ihre eigene Seite.“

Die Polizeiinspektion Lahnstein berichtet

Verkehrsunfallgeschehen

Im Berichtszeitraum ereigneten sich insgesamt acht Verkehrsunfälle. Am Freitag, den 10.08.2012, gegen 17.30 Uhr befuhr ein PKW-Fahrer die B 42 von Lahnstein in Richtung Koblenz. In Höhe Niederlahnstein, dortige Tankstelle im Bereich Zufahrt zur Südbrücke, überfuhr er ein auf der Straße liegendes Doppelpaddel, vermutlich zu einem Kajak zugehörig.

Dabei beschädigte er seinen PKW.

Das Paddel ist ca. zwei Meter lang und aus Aluminium, die Paddelfläche ist rot eingefärbt.

Die Polizei Lahnstein bittet um sachdienliche Hinweise zu dem Besitzer des Paddels, Telefon 02621/9130. Ein Verkehrsunfall mit erheblichem Sachschaden, bei welchem zum Glück keine Personen zu Schaden kamen, ereignete sich am Samstag, dem 11.08.2012, gegen 17.30 Uhr in Kamp-Bornhofen in der Rheinuferstraße / B 42.

Ein PKW-Fahrer befand sich auf dem Parkplatz des dortigen Klosters und verwechselte beim Anfahren Bremspedal und Gaspedal. Der PKW durchbrach ein Geländer, fuhr eine ca. zwei Meter tiefe Böschung herunter und kam dann auf der B 42 quer zur Fahrbahn

zum Stehen, auf welcher zu dieser Zeit glücklicherweise kein weiteres Fahrzeug fuhr.

Brand

Zum wiederholten Mal wurde durch einen unbekanntes Täter ein Feuer im Lahnsteiner Stadtwald im Bereich Spießborn gelegt.

Am Freitag, dem 10.08.2012, gegen 20.50 Uhr wurde durch einen Jagdaufseher der Brand eines Holzhackschnitzelhaufens im Bereich der Gemarkung Spießborn gemeldet.

Durch die Feuerwehr Lahnstein konnte der Brand und die Glut schnell abgelöscht werden. Da allerdings immer wieder die Gefahr eines Neubrandes entstand, musste der komplette Holzhackschnitzelhaufen im Rahmen weiterer Feuerwehreinsätze auseinandergezogen und abgelöscht werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf ca. 4000,- Euro. Vor Ort konnten keine Hinweise auf den Täter erlangt werden. Da die Brandlegung unter Umständen auch bereits bis zu mehreren Stunden vor Ausbruch des offenen Feuers stattgefunden haben kann, sind für die Polizei Lahnstein auch Zeugenwahrnehmungen von Bedeutung, welche nicht unmittelbar zum Zeitpunkt des Brandausbruchs getätigt wurden.

Die Polizei Lahnstein bittet die Bevölkerung um sachdienliche Hinweise unter Telefon 02621/9130.

Sachbeschädigungen

Im Stadtgebiet Lahnstein kam es zu verschiedenen Sachbeschädigungen. Am Samstagabend, zwischen 20.30 Uhr und 22.45 Uhr, wurde ein in der Südallee abgestellter PKW beschädigt. Beide Außenspiegel waren gerissen, bei einem fehlte das Gehäuse, weiterhin wurde die Fahrzeugantenne entwendet.

Zwischen 18.30 Uhr und 23.00 Uhr wurde auf dem Marktplatz in Niederlahnstein ein weiterer PKW beschädigt. Bei dem geparkten PKW wurde die rechte Fahrzeugseite zerkratzt, ein Außenspiegel war abgeklappt. Täterhinweise liegen in beiden Fällen nicht vor.

Die Polizei Lahnstein bittet um sachdienliche Hinweise unter Telefon 02621/9130.

Einsatzgeschehen „Rhein in Flammen“

Das Einsatzgeschehen „Rhein in Flammen“ verlief aus polizeilicher Sicht für den Bereich der Polizeiinspektion Lahnstein ruhig und friedlich. Trotz hohem Besucheraufkommen war kein deutlicher Anstieg an Polizeieinsätzen zu verzeichnen.

Auch durch den An- und Abreiseverkehr kam es nicht zu größeren Beeinträchtigungen.

Kindergarten- u. Schulsachrichten

■ Anmeldungen Schulneulinge 2013/2014

Im Monat August finden in den Grundschulen der Stadt Lahnstein die Anmeldungen der Schulneulinge für das kommende **Schuljahr 2013/2014** statt.

Anzumelden sind alle Kinder, die vor dem **1. September 2013** ihren **6. Geburtstag** haben sowie alle Kinder, die am 01.08.2012 vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind.

Kinder, die ihren **6. Geburtstag nach dem 31.08.2013** haben und deren Eltern eine Einschulung für angebracht halten, können im Februar 2013 angemeldet werden. Hierzu wird gesondert in der örtlichen Presse und über die Kindergärten informiert.

Die Eltern werden gebeten, ihr Kind bei der Anmeldung vorzustellen und die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch mitzubringen.

Für den Ortsteil Oberlahnstein finden die Anmeldungen in der Goethe-Schule statt, für den Ortsteil Friedrichsseggen und die Gemeinde Frucht in der Grundschule Friedrichsseggen und für den Ortsteil Niederlahnstein in der Schillerschule.

Termine:

Goethe-Schule

Montag, 27.08.2012..... 14.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 29.08.2012 14.30 bis 17.00 Uhr
Freitag, 31.08.2012..... 09.00 bis 10.00 Uhr

Grundschule Friedrichsseggen

Montag, 27.08.2012 08.00 bis 12.00 Uhr

Schillerschule Lahnstein

Montag, 27.08.2012 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 29.08.2012 08.00 bis 12.30 Uhr
Donnerstag, 30.08.2012 08.00 bis 12.30 Uhr

■ KiTa Kastanienplatz

Sommerferien im Tigerenten-Club

Auch in diesem Jahr konnten die Kinder der Hortgruppe der Evangelischen Kindertagesstätte Kastanienplatz wieder ein tolles Sommerferienprogramm mit ihren Erzieherinnen genießen. Nach gemeinschaftlicher Planung in der Kinderkonferenz wurden viele Ideen gesammelt, die fast alle in die Tat umgesetzt werden konnten. So ging es unter anderem an zwei Waldtagen



zum Spießborn, wo mit großer Freude der Bach und der Schlamm drum herum, erkundet wurde und sich anschließend mit Stockbrot und Marshmallows am Lagerfeuer gestärkt werden konnte.

Aber auch in und um die KiTa kam für die Kinder des Tigerenten-Clubs keine Langeweile auf. Bei einem Fahrrad-, Scooter- und Inliner-Tag konnten sie ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und einen „Führerschein“ erwerben. Für Abwechslung sorgte außerdem eine Handballschnupperstunde, die von einem vereinsprobten Hortkind für alle interessierten Tigerenten angeboten wurde.

Ein weiteres sportliches Highlight war das große Fußballturnier am Nachmittag, bei dem auch die Kindergartenkinder als Zuschauer voll auf ihre Kosten kamen. Für die Schleckermäuler war wohl das Herstellen von eigenen Schokoriegeln und Pralinen das schönste Ferienerlebnis. Mit viel Feuereifer wurde den ganzen Tag Schokolade geschmolzen, garniert und heimlich kräftig genascht.

Ruhiger ging es beim gemeinsamen DVD-Nachmittag zu, bei dem sich der Gruppenraum mit Leinwand und Popcorn fast in einen Kinosaal verwandelt hat. Auch in diesem Jahr kamen wir an einem Besuch in der Eisdielen nicht herum. Abgerundet wurde der Nachmittag mit Spiel und Spaß auf dem Rhein-Spielplatz.



Am letzten Tag unserer Hortferien haben wir gemeinsam Pizza gebacken und unsere 4. Klässler mit einem Fest und vielen guten Wünschen für ihren neuen Lebensabschnitt verabschiedet. Jetzt sind die Ferien leider zu Ende und wir sind uns alle einig, dass wir eine schöne gemeinsame Zeit hatten. Wir freuen uns trotzdem auf die Schule und wissen... bis zu den nächsten Ferien dauert es gar nicht so lang!

■ Volkshochschule Lahnstein

ZUMBA -Kostenloser SCHNUPPERKURS



ZUMBA ist derzeit das weltweit größte und erfolgreichste Tanz-Fitnessprogramm. Tanz und Spaß für jedermann, egal ob mit oder ohne Tanzerfahrung. Nebenbei wird außerdem spielend die Kondition verbessert.

Jeder Kurs ist wie eine Party! Machen Sie mit und Sie werden verstehen, was wir meinen. Sie müssen noch nicht einmal tanzen können. Bewegen Sie einfach Ihren Körper und machen Sie nach, was Ihnen unser Dozent **Zeljko Jurina** vormacht. Es ist ganz einfach! Tauchen Sie ein in die Welt der exotischen Rhythmen und mitreißenden Beats der Zumba @-Musik! Ab September werden Sie bei uns ein geeignetes Kursangebot finden. Wir bieten Ihnen vorab schon einen kostenlosen Schnupperkurs an:

Sonntag, 19.8.2012, Aula Freiherr-vom-Stein-Schule

15:00 - 16:00 Uhr, Zumba@Gold (50+)

16:15 - 17:15 Uhr, Zumba@Fitness

Keine Voranmeldungen notwendig !!!

Probieren Sie es aus. Wir versprechen Ihnen, dass Sie jede Menge Spaß haben werden!

Kirchliche Nachrichten

■ Pastoraler Raum Lahnstein

Regelmäßige Gottesdienste im Pastoralen Raum Lahnstein:

Samstag: St. Martin, Lahnstein:
18.00 Uhr - Vorabendmesse -
Sonntag: St. Martin: 10.00 Uhr - Hochamt
Sonntag: St. Barbara, Lahnstein:
11.00 Uhr - Eucharistiefeier
Sonntag: Johanniskirche:
18.00 Uhr - Eucharistiefeier



Samstag: (18. August) Heilig-Geist, Braubach, 18.00 Uhr - Eucharistiefeier

Sonntag: (19. August) Friedrichsseggen, 9.30 Uhr - Eucharistiefeier

Sonntag: (26. August) Heilig-Geist, Braubach, 09.30 Uhr - Eucharistiefeier

Wallfahrt der Firmbewerberinnen und Firmbewerber

Am Freitag, 17. August 2012 sind alle Firmbewerber zu einer Wallfahrt zum Kloster Arnstein eingeladen. Das Leitwort der Wallfahrt lautet: „Mit Jesus auf dem Weg“. Treffpunkt für die Jugendlichen ist am 17. August um 14.50 Uhr am Bahnhof Niederlahnstein. In Obernhof beginnt die Wallfahrt mit einer kurzen Gebetsstation in der Ev. Kirche, anschließend erfolgt der ca. einstündige Fußweg zum Kloster Arnstein. Unterwegs beschäftigen sich die Wallfahrer mit den Ereignissen aus dem Leben Jesu. Abschluss des Tages ist eine gemeinsame Eucharistiefeier in der Klosterkirche. Die Rückkehr in Niederlahnstein wird gegen 20.45 Uhr sein.

„Nähe und Distanz“-

Fortbildung für Ehrenamtliche der Besuchsdienste am Dienstag, 21.08.2012 um 18.00 Uhr

Hierzu lädt das Netzwerk Demenz in Zusammenarbeit mit Pro Seniore und der Caritas -Sozialstation herzlich ein. Referentin ist Frau Edith Marra, die seit vielen Jahren im Bereich Demenz tätig ist. Da wir bei unseren Besuchen, ob im Krankenhaus, in den Altenheimen oder zuhause, immer wieder auch Menschen begegnen, die an Demenz erkrankt sind, kann es hilfreich sein, Hintergründe der Erkrankung zu erfahren und zu lernen, wie eine Begegnung mit ihnen gelingen kann. Die Teilnahme an dieser Maßnahme ist kostenlos; um eine telefonische Anmeldung in Pro Seniore (1790) wird gebeten. Die Fortbildung findet im Multifunktionsraum in der Pro Seniore Residenz statt.

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle:

Sonntag: 8.45 Uhr Eucharistiefeier, 17.45 Uhr Vesper

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag: 7:30 Uhr - Eucharistiefeier

Mittwoch: 17.30 Uhr - Eucharistiefeier

Jeden Freitag findet in der Krankenhauskapelle um 16.00 Uhr ein Taizé-Gottesdienst statt.

Gottesdienste:

SAMSTAG, 18.08.2012, Hl. Helena, 18.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier, Amt für die Verstorbenen der Familie Bös, Amt für Werner und Wolfgang Geil, Amt für Josef Decker

SONNTAG, 19.08.2012, Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei, 09.30 Uhr Friedrichsseggen: Eucharistiefeier, 10.00 Uhr Pfarrkirche: Hochamt, Amt für Ria Geißler, Amt für Helene und Heinrich Gierden, Amt für Peter Götz, Amt für Karl und Martin Schnaß, 10.00 Uhr Pfarrhaus: Kinderkirche

MONTAG, 20.08.2012, Hl. Bernhard v. Clairvaux,

19.00 Uhr Klinik Lahnhöhe: Eucharistiefeier

DIENSTAG, 21.08.2012, Hl. Pius X.,

08.30 Uhr Pfarrkirche: Wortgottesdienst

MITTWOCH, 22.08.2012, Maria Königin,

08.30 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 23.08.2012, Hl. Rosa von Lima, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Laudes, 16.00 Uhr Pfarrkirche: Rosenkranzgebet

FREITAG, 24.08.2012, Hl. Bartholomäus, 08.30 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier, Hl. Messe für Ria Geißler, Jahramt für Marion Scheer, 16.00 Uhr Pro Seniore Residenz: Eucharistiefeier

SAMSTAG, 25.08.2012, Mariensamstag, 18.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier, Amt für die Verst. der Familie Ebert

SONNTAG, 26.08.2012, Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei, 10.00 Uhr Pfarrkirche: Hochamt, Amt für Franz und Berta Heimbach, Amt für Bernhard Schneiders

Bücherbasar an Kirmes

Die Kolpingfamilie Lahnstein St. Martin betreibt am Kirchweihfest wieder den beliebten Bücherbasar zugunsten der Kolpingjugendarbeit. Wer Bücher zur Verfügung stellen möchte, kann diese nur am Mittwoch, 22.8. und am Mittwoch, 5.9. 2012 in der Zeit von **17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Pfarrbüro** abgeben. Mitglieder des Vorstandes nehmen an diesen Tagen die Bücher entgegen. Leider können die Verantwortlichen nicht im Vorfeld die Bücher zuhause abholen. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Grillfeier der Ministranten und des Kinderchores

Nach der Abendmesse am **Samstag, 25. August 2012** treffen sich alle Ministranten und die Mitglieder des Kinderchores gemeinsam mit den Eltern und Geschwistern zum Grillen im Pfarrhausgarten. Die Verantwortlichen freuen sich auf diesen Abend bei - hoffentlich sommerlichen Temperaturen.

Herzliche Einladung an alle Minis, alle Kinder des Kinderchores und an alle Eltern!

Bibel und Wandern

Die Gruppe Bibel und Wandern trifft sich am 19. August 2012 zum Bibelgespräch mit anschließendem Ausflug. Der Tag beginnt um 10 Uhr mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Anschließend finden in Lahnstein das Bibelgespräch und das Mittagessen statt. Im Anschluss fährt die Gruppe um 13.40 Uhr mit dem Schiff nach Braubach und spaziert anschließend nach Lahnstein zurück.

Katholische Kirchengemeinde St. Barbara - Lahnstein

Pfarrkirche St. Barbara:

SONNTAG, 19.08.2012, 20. Sonntag im Jahreskreis, 11.00 Uhr Amt für Norbert Nikolai, 14.30 Uhr **Hl. Taufe** Christian Müller, **Hl. Taufe** Fabian Beuler, **Hl. Taufe** Elias Amilio Beltran y Ortiz

DIENSTAG, 21.08.2012, 18.00 Uhr Jahramt für Birgit Lui, Amt für Wilhelm und Katharina Pink und Franz-Josef Dinzen

DONNERSTAG, 23.08.2012, 18.00 Uhr Amt in besonderer Meinung, Jahramt für Marianne Jahnknecht

SONNTAG, 26.08.2012, 1. Sonntag im Jahreskreis, 11.00 Uhr **Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Messdiener**, 30-Tageamt für Gertrud Schitzius, Amt für Ferdinand Wetzlar, Amt für Lebende und Verstorbene der Familien Scheer, Exner und Karbach, *anschließend Kirchcafé im Gemeindehaus und Eine-Welt-Stand*

Johanniskirche

SONNTAG, 19.08.2012, 18.00 Uhr Abendmesse

MITTWOCH, 22.08.2012, 18.00 Uhr Abendmesse

SONNTAG, 26.08.2012, 18.00 Uhr Abendmesse

Allerheiligenberg

SAMSTAG, 18.08.2012, 15.00 Uhr

Hl. Trauung Alina Blum und Andreas Birtel

Termine - Veranstaltungen - Informationen

SAMSTAG, 18.08.2012, 19.00 Uhr **Kolping** - Familienstammtisch/Sommerfest im Gemeindehaus

DIENSTAG, 21.08.2012, 19.00 Uhr **Kolping** -

Vorstandssitzung bei Familie Ferdi Müller

DONNERSTAG, 23.08.2012, 16.30 Uhr **Kolping** - Sommerfest des Herbsteinkreises im Gemeindehaus. Nachtreffen der Fahrt 2012

und Vorstellung der geplanten Fahrt 2013 nach Duderstadt. Eingeladen sind alle, die an den bisherigen Fahrten teilgenommen oder an der Fahrt 2013 evtl. teilnehmen wollen, 20.00 Uhr **Kirchenchorprobe/Gemeindehaus**

FREITAG, 24.08.2012, 19.00 Uhr

Kolping - Skatabend im Gemeindehaus

SONNTAG, 26.08.2012, 8.59 Uhr

Kolping - Fahrradtour, Radtour ins romantische Ahrtal.

Abfahrt Bahnhof Niederlahnstein um 8.59 Uhr oder um 9.59 Uhr.

Katholische öffentliche Bücherei St. Barbara

„Lesesommer Rheinland-Pfalz“ im Endspurt

Die Abgabe der Clubkarten, auf denen alle gelesenen Bücher eingetragen werden, ist am So., dem 19.08., von 10.00 bis 12.00 Uhr, und am Mi., dem 22.08., von 15.00 bis 18.00 Uhr, damit die Gewinner rechtzeitig zum Abschlussfest ermittelt werden können.

Während der Ausleihe in den Sommerferien war viel Betrieb in der Bücherei St. Barbara: sehr viele Kinder haben fleißig gelesen und sprudelnd von „ihren“ Büchern erzählt, es haben sich dankenswerterweise vier Helferinnen - Frau Grams; Frau Knoche, Frau Schmidt und Frau Steinmeyer - zum Befragen der Kinder zur Verfügung gestellt, und die Anzahl der abgegebenen Bewertungskarten im transparenten Sammelkasten steigt und steigt, so dass sich jeder Hoffnung machen kann auf einen schönen altersgemäßen Buch- oder Sachgewinn.

Die Gewinne werden beim Abschlussfest am Mi., dem 29.08., von 16.15 Uhr bis etwa 17.30 Uhr, in der Bücherei St. Barbara verliehen. Seid mit dabei! Es winkt ein Gewinn, vielleicht auch bei der landesweiten Verlosung im September, und, bei drei oder mehr gelesenen Büchern, ein positiver Eintrag auf dem nächsten Halbjahreszeugnis, denn: „Lesen macht Spaß und zahlt sich aus!“

Evangelische Kirchengemeinde Oberlahnstein



FREITAG, 17.08.2012, 16.00 Uhr Ökum. Taizé-Andacht in der Krankenhauskapelle, auch für Besucher und Angehörige

SONNTAG, 19.08.2012, 11. Sonntag nach Trinitatis, 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klinik Lahnhöhe, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Evangelischen Kirche

MONTAG, 20.08.2012, 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus, 19.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im Gemeindehaus

MITTWOCH, 22.08.2012, 17.00 Uhr Jungschar und Probe der Dekanats-Jugendband im Gemeindehaus

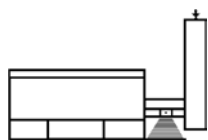
FREITAG, 24.08.2012, 16.00 Uhr Ökum. Taizé-Andacht in der Krankenhauskapelle, auch für Besucher und Angehörige

SONNTAG, 26.08.2012, 12. Sonntag nach Trinitatis, 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klinik Lahnhöhe, 10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche

MONTAG, 27.08.2012, 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus, 18.30 Uhr Jugendgruppe im Jugendraum hinter dem Gemeindehaus, 19.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Niederlahnstein

SONNTAG, 19.08.2012, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Dekan Kappesser



MONTAG, 20.08.2012, 19:30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
DIENSTAG, 21.08.2012, 17:00 Konfirmandenunterricht 20:00 Uhr Chorprobe
FREITAG, 24.08.2012, 20:00 Uhr Posaunenchor
SONNTAG, 26.08.2012, 10:30 Uhr Gottesdienst Prädikantin Frau Krampen

■ Ev. Kirchengemeinde Friedland



SONNTAG, 19.08.2012, 14.00 Uhr, Gottesdienst zum „kleinen Gemeindefest“, Pfarrerin Yvonne Fischer, anschließend: Kaffee & Kuchen. Sie sind herzlich eingeladen!

MONTAG, 20.08.2012, 17.00 Uhr, Konfistunde im Gemeindehaus Oberlahnstein

DIENSTAG, 21.08.2012, 19.00 Uhr, Kirchenvorstandssitzung. Wir bitten um ein fürbittendes Gebet

FREITAG, 24.08.2012, 17.00 Uhr, Jungscharstunde

SONNTAG, 26.08.2012, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Yvonne Fischer

■ Ev. Kindergarten Friedland zurück

Und weitere aktuelle Informationen des Beauftragten für Ökumene und Öffentlichkeitsarbeit des Kirchenvorstandes Lahnstein-Friedland

Bei den letzten Sitzungen stand aufgrund der umfangreichen Renovierungsmaßnahmen immer der Kindergarten in unserer Trägerschaft im Vordergrund. Nun gibt es Erfreuliches zu berichten!

Das Provisorium hat ein Ende, die Arbeiten gingen gut voran, so dass der Kindergarten im Gemeindehaus schon „eingepackt“ ist und am 15.08. nach den Ferien und nach 2 Tagen Auspackzeit wieder in seinem gewohnten Quartier die Arbeit fortsetzen wird.

An dieser Stelle ein herzlicher Dank dem Team unter Leitung von Frau Margret Wolf sowie dem Bauexperten des Kirchenvorstandes, Herrn Harald Zimmermann!

Durch diesen Umzug steht nunmehr der gewohnte Gottesdienstraum wieder zur Verfügung, auch kann das „kleine Gemeindefest“ - wie im Gemeindebrief angekündigt - am 19. August um 14.00 Uhr mit Gottesdienst und Kaffeetrinken - also kein weiteres Programm - stattfinden! Wer kommt, muss nicht, darf aber gern einen Kuchen mitbringen (bitte ohne Sahne usw. wegen der Vorschrift)!

Jeder aus dem Stadtteil - gleich welcher Konfession - ist herzlich willkommen, natürlich würden wir uns aber auch wie immer über Gäste aus anderen Stadtteilen freuen! Schon jetzt ein Hinweis auf das große, und dann auch wieder, ökumenische Gemeindefest im Freien mit Bühnenprogramm Ständen usw. im nächsten Jahr Ende August! Ideen und Vorschläge hierzu gern frühzeitig an Yvonne Fischer, Uwe Hinterwaller oder Hella Schröder.

Ab Mitte August steht übrigens der Jugendraum im Gemeindehaus und die Küche wieder für private Feiern zur Verfügung. Zuständig für Anfragen und Terminabstimmung ist unsere Pfarrerin, Frau Fischer. Der kleine Obolus hierfür wird als Spende für die Partnerschaft in Tansania verwendet! Nahezu einzigartig in Lahnstein ist auch die räumliche Möglichkeit, eine kirchliche Feier, z.B. Taufe, Goldhochzeit usw. im Rahmen des Gemeindegottesdienstes im modern, künstlerisch gestalteten Kirchsaal, mit der anschließenden, privaten Feier im gleichen Gebäude zu verbinden.

Nach den vielen, anstrengenden Sitzungen freuen sich die Mitglieder des Kirchenvorstandes und ihre Partner/innen auf ihren jährlichen Ausflug, der sie diesmal am 1. Sept. in die „kneipen - aber auch kirchenreiche“ Altstadt von Koblenz führen wird!

Vorankündigung: „Gott und die Welt“ - die Bibel im heutigen Alltag, unter diesem Motto startet ein neuer, offener Gesprächskreis mit Pfarrerin Yvonne Fischer am Donnerstag, 6. September, 19.00 Uhr im Gemeindehaus Friedland.

■ Ev. Kirchengemeinde Friedrichsseggen



SONNTAG, 19.08.2012, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
FREITAG, 24.08.2012, 18.00 Uhr Bibelstunde mit Prediger Karl-Otto Naujoks aus Miehlen

■ „Geschichten-Telefon“ - 02603 / 91 92 11 für alle Kinder

12.08. bis 18.08.2012 Hudson Taylor -5-
19.08. bis 25.08.2012 Hudson Taylor -6-
26.08. bis 01.09.2012 König Hiskia

■ Christliches Sorgentelefon für Kids und Teens“

CHRIS-Deutschland e.V...... 01801/201020
Verzweifelt? - Enttäuscht? - Einsam? - Hoffnungslos? - Verletzt? - Missbraucht? - Ausgestoßen? - Trau dich, bleib nicht mit deinen Sorgen und Problemen allein! Ruf an bei CHRIS montags bis freitags von 13.00 - 19.00 Uhr zum Ortstarif!
Oder schick uns eine Mail: help@CHRIS-Sorgentelefon.de
www.CHRIS-Sorgentelefon.de

■ Jehovas Zeugen Lahnstein

Zusammenkünfte im Königreichssaal 56070 Koblenz, Kesselheimer Weg 84

Interessierte Mitbürger sind herzlich eingeladen. Sie können erfahren, dass die Bibel zeitlose Grundsätze enthält, an denen man sich auch in der heutigen Zeit orientieren kann. Teilnahme und Informationsmaterial sind kostenlos. Bitte Bibel mitbringen! **SONNTAG, 19.08.2012**, 10.00 - 11.45 Uhr Biblischer Vortrag - aktuelle Themen im Licht der Bibel betrachtet: „Auf Gottes Königreich bauen - nicht auf Illusionen“, anschl. Bibelstudium mit Beteiligung der Zuhörerschaft.

MITTWOCH, 22.08.2012, 19.00 - 20.45 Uhr Bibelstudium, Schulungsprogramm, anschl. Vorträge und Vorführungen zum Gebrauch der Bibel. Infos unter 02621/8343,
Internet: www.watchtower.org/www.jw.org

■ Wallfahrts- und Franziskanerkloster Bornhofen

www.wallfahrtskloster-bornhofen.de

SONNTAG, 19.08.2012, 20. Sonntag im Jahreskreis, 09:00 Uhr - Heilige Messe, 11:15 Uhr - Pilgermesse St. Marzellinus und Petrus, Vallendar in der Pilgerhalle, 11:15 Uhr - Pilgermesse Pfarrei Hirzenach in der Wallfahrtskirche, 14:30 Uhr - Andacht St. Marzellinus und Petrus, Vallendar und Pfarrei Hirzenach, 15:00 Uhr - Marienandacht

DIENSTAG, 21.08.2012, 09:00 Uhr - Heilige Messe, 15:00 Uhr - Andacht Seniorengruppe Kappel

DONNERSTAG, 23.08.2012, 09:00 Uhr - Heilige Messe, 11:00 Uhr - Pilgermesse Seniorenkreis „Camarahaus“, Niederolm, 14:30 Uhr - Andacht Seniorenkreis „Camarahaus“, Niederolm

SAMSTAG, 25.08.2012, 09:00 Uhr - Heilige Messe, 14:45 Uhr - Pilgermesse St. Kastor, Miesenheim

SONNTAG, 26.08.2012, 21. Sonntag im Jahreskreis, 09:00 Uhr - Heilige Messe, 11:00 Uhr - Pilgermesse Nauort, Stromberg, Hillscheid in der Pilgerhalle, 11:15 Uhr - Heilige Messe, 14:30 Uhr - Andacht Nauort, Stromberg, Hillscheid in der Pilgerhalle, 15:00 Uhr - Marienandacht, 19:00 Uhr - Abendgebet in der Beichtkapelle

Werktags: 09:00 Uhr - Heilige Messe

Beichtgelegenheit:

Sonntags - 10:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr;

Werktags - 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr.

Sprechstunden Frau Westbomke, Gemeindefreferentin:

Montag..... 08:00 - 11:00 Uhr

Dienstag..... nach Vereinbarung

Öffnungszeiten des Pfarrbüros im Kloster Bornhofen:

Montag..... 07:30 - 13:00 Uhr

Dienstag..... 07:30 - 13:00 Uhr

Mittwoch..... 07:30 - 13:00 Uhr

Donnerstag..... 07:30 - 13:00 Uhr

Freitag..... 07:00 - 13:00 Uhr

Wallfahrts- und Franziskanerkloster Bornhofen, Kirchplatz 2, 56341 Kamp-Bornhofen,

Fon: (06773) 95 97 8-0, Fax: (06773) 95 97 8-20,

E-Mail: kloster-bornhofen.ofm@t-online.de

■ Kolpingfamilie St. Barbara Lahnstein

Sommerfest der Kolpingfamilie



Sommerfest feiert die KF am Samstag, 18. August. Das Sommerfest, das alle 2 Jahre stattfindet, soll eine Art Familientreffen sein, zu dem **ALLE** eingeladen

sind: unsere Kinder und Jugendlichen, unsere jungen Erwachsenen, unsere älteren Mitglieder und natürlich auch Freunde der KF. Wir feiern ab 19.00 Uhr am (im)Gemeindehaus St. Barbara.

Wir bieten Steaks, Würstchen, Salate und kühle Getränke an.

Vorstandssitzung

Zur ersten Sitzung nach den Sommerferien treffen sich die Vorstandsmitglieder am Dienstag, 21. August um 19.00 Uhr bei Familie Müller.

Sommerfest des Herstein-Kreises

Zu einem Nachtreffen der Fahrt 2012 und der Vorstellung der Fahrt 2013 nach Duderstadt sind alle eingeladen, die an den bisherigen Fahrten teilgenommen haben bzw. Interesse an der Fahrt 2013 haben. Das Sommerfest findet am Donnerstag, 23. August ab 16.30 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara statt.

Anmeldung zum Sommerfest bis 20.08.2012 bei Ferdi Müller, 02621/926287 oder Gertrud Ferdinand, Tel. 02627/ 970102.

Fahrrad-Tour ins Ahrtal

Zu einer Fahrrad-Tour ins Ahrtal lädt die KF am Sonntag, 26. August 2012 ein. Treffpunkt ist um 8.50 Uhr am Bahnhof Niederlahnstein,

mit dem Zug geht es zunächst nach Koblenz (Abfahrt 8.59 Uhr) und von dort nach Sinzig (Abfahrt in Koblenz 9.16 Uhr). Die Radstrecke durch das Ahrtal ist sehr romantisch und ist leicht zu bewältigen (keine Steigungen). Wir fahren über Ahrweiler (Rast) bis nach Altenahr und von dort wieder die gleiche Strecke zurück.

■ Kolpingfamilie Lahnstein St. Martin Briefmarken sammeln für einen guten Zweck

Kolpingfamilie Oberlahnstein „Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern“, Stefan Zweig wird dieser Ausspruch zugeschrieben. Ein Beispiel hierfür gefällig?:

Seit mehr als 30 Jahren sammelt die Kolpingfamilie St. Martin alte Briefmarken für einen guten Zweck, nämlich die Ausbildung von jungen Menschen im Internationalen Kolpingwerk. In Ruanda gibt es eine Kolping-Lehrwerkstatt für das Maurerhandwerk, in Indonesien werden Schweißer ausgebildet, in Südafrika gibt es Kolping-Berufsvorbereitungskurse, in La Serena in Chile betreibt Kolping ein Berufsbildungszentrum. Vier von vielen Beispielen.

Im Foyer des Pfarrzentrums am Europaplatz steht eine orangefarbene Sammeltonne für die gebrauchten Briefmarken der Lahnsteiner Bevölkerung. Eine Berufsausbildung ist für viele Jugendliche in Lateinamerika, Afrika, Asien, Mittel- und Osteuropa der Schlüssel zum Ausstieg aus der Armut hin zu einem geregelten Einkommen. Der Verkaufserlös für 1 kg Briefmarken liegt zwischen sechs und 20 Euro. Eine berufliche Ausbildung in den erwähnten Ländern kostet durchschnittlich 250 Euro. Im Jahr 2011 konnte durch diese bundesweite Sammelaktion im Internationalen Kolpingwerk eine beträchtliche Summe von 15.564,06 Euro zusammen kommen.

Wer früher Briefmarken gesammelt hat und dieses Hobby heute nicht mehr betreibt, kann die Restbestände aus seiner Briefmarkensammlung gerne der Kolpingfamilie zur Verfügung stellen.

In die Sammeltonne kommen auch Briefmarken aus der täglichen Post von Privatpersonen, Firmenbüros, Verwaltungen und Kanzleien. Die Marken brauchen nicht von den Umschlägen gelöst zu werden, sondern einfach mit dem Rand des Couverts abgerissen werden. Etwa zweimal jährlich schickt die Kolpingfamilie ein Briefmarkenpaket nach Köln zur Sozial- und Entwicklungshilfe des Internationalen Kolpingwerkes. Von dort werden die Marken weltweit für Philatelisten auf den Markt gebracht. „Wir freuen uns über jede einzelne Briefmarke, die in unserer Tonne landet“, so Axel Laumann, der Vorsitzende der Kolpingfamilie. Und weiter: „Wir würden uns über neue Sammlerinnen und Sammler freuen. Selbstverständlich können die Marken auch bei den diversen öffentlichen Kolping-Veranstaltungen bei den Mitgliedern abgegeben werden.“

Die aktive Teilnahme an dieser Hilfsaktion verlangt nicht viel. So soll auch am Ende dieser Zeilen noch mal ein altbekanntes Sprichwort zitiert werden, welches durch die Briefmarken-Sammelaktion Wahrheit erfährt: „Steter Tropfen höhlt den Stein...“

Kirmes mit Kolping



Vorsitzender Axel Laumann (ganz rechts) und sein Team freuen sich auf die Kirmes 2012

Am zweiten Septemberwochenende ist es wieder soweit: In Oberlahnstein wird das Kirchweihfest der Sankt Martinuskirche gefeiert. Höhepunkt ist das festliche Hochamt am Sonntag, 9. September 2012 um 10.00 Uhr. Bereits am Samstag, 8. September 2012 öffnen die Stände der Kolpingfamilie St. Martin vor der Martinskirche: Der Bücherbasar der Kolpingjugend, die Bratwurst-Braterei sowie ein Getränkestand. Vom Pfarrgemeinderat betrieben wird der Weinstand und von Frauenwürde, Ortsverein Rhein-Lahn, der „Krebbelchenstand“. Die Helferinnen und Helfer der Kolpingfamilie St. Martin treffen sich bereits am Freitag, 7. September 2012 ab 17.00 Uhr zum gemeinsamen Aufbau. Der Bücherbasar beginnt samstags um 10.00 Uhr, während die anderen Stände erst am Nachmittag eröffnen. Die Kolpingfamilie freut sich über den Besuch von vielen Mit-

gliedern sowie Freundinnen und Freunden. Im Schatten der Martinskirche werden auch Pavillons und Brauereigarnituren aufgestellt.

Kinderkleider- und Spielzeugbasar und Weinreise

Zwei Termine wurden bei der Programmpräsentation vor einigen Wochen im Rhein-Lahn-Kurier schlichtweg vergessen. So findet noch im Herbst der zweite Kolping-Kinderkleider- und Spielzeugbasar im Pfarrzentrum am Europaplatz für Privatverkäufer bzw. -käufer statt. Verkauft werden können von Privatpersonen Kinderkleider bis Größe 140, Spielzeug, Kinderfahrzeuge, Kinderwagen, Autositze usw. Jedoch keine Stoff- bzw. Plüschtiere und auch keine Möbel. Basartermin ist am Samstag, 13. Oktober 2012. Die Nummernvergabe erfolgt ab sofort unter der Telefonnummer 02627/971628, bei Yvonne Akkermans. Nach längerer Pause wieder in das Jahresprogramm aufgenommen wurde eine gesellige Rhein-Wein-Reise mit dem Zug. Am Freitag, 16. November 2012 geht es um 18.00 Uhr ab Bahnhof Niederlahnstein, Oberlahnstein und Braubach nach Hatzenheim in den Rheingau. Hier ist wieder der gesellige, feuchtfroliche Besuch in einer Straußwirtschaft vorgesehen. Beide Termine sollten sich Interessierte in ihre Terminkalender eintragen.

Radeln in der Abendsonne



Zum letzten mal ein Prost: Im Badhaus Bad Ems endete das Kolping-Sommerradeln.

Vater Kolping schau hernieder, deine Söhne und Töchter radelten wieder. Ja, es war wirklich eine Wonne, unser wöchentliches radeln in die Abendsonne. So haben die Speichen der Räder gesurrt, als wir dienstags sind getourt. Wettergott Petrus hat uns geadelt und ist im Hauptfeld stets mitgeradelt.

War das Ziel auch noch so weit entfernt, neue Biergärten haben wir kennen gelernt. So haben wir so manches Glas gehoben, unser Einsatz für die Realwirtschaft war sehr zu loben. Die Daheimgebliebenen Urlauber kamen in Scharen, immer wieder sind auch „Neue“ mitgefahren. Rund 50 waren insgesamt dabei, gottlob ging es immer Pannen- und unfallfrei. Ne neue, schöne Sache wurde gekürt, bei den letzten drei Etappen wurden Absacker eingeführt. Für alle Zweiradfans gibt's in Wiederseh'n, in den Sommerferien 2013.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Jahrgang 1934/35 Oberlahnstein

Unser nächstes Treffen ist am Freitag, 24. August 2012, ab 17.00 Uhr, im „Goldenen Schlüssel“ in Braubach. Ein Bus fährt um 16.35 Uhr ab Salhofplatz.

■ Jahrgang 1940/41 Oberlahnstein

Der Jahrgang trifft sich am Freitag, dem 31. August 2012, um 17.00 Uhr am KD-Anleger Lahnstein oder um 18.00 Uhr im Gasthaus „Koppelstein“.

■ Jahrgang 1955/56 Oberlahnstein

Sommer! Sonne! Schwimmbad(Restaurant!) im August??

Wer weiß das schon bei den momentanen Wetterkapriolen, aber ein Versuch ist es wert!! Wer am 23. August ins Schwitzen kommt, kann sich, wenn ER oder SIE Zeit und Lust hat, vor unserem nächsten Stammtisch ins Lahnsteiner Freibad begeben und eine körperliche Abkühlung gönnen. So ist der Weg vom Schwimmbad bis ins „Restaurant am Schwimmbad“ nicht weit, um ab 19.00 Uhr am sommerlichen Stammtisch teilzunehmen. Vom Freischwimmer- bis zum Jugendschwimmerschein kann hier alles gemacht werden, liegt an jedem selbst. Erste Anmeldungen fürs Seepferdchen sind bereits eingegangen. Bis dahin noch viel Sommer, Sonne, Schwimmbad!

■ Jahrgang 1961/62 Niederlahnstein

Der Jahrgang 1961/62 Niederlahnstein feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges am Wochenende 21. - 23. September 2012. Wer gerne mehr zum Programm wissen möchte, meldet sich bei P. Geißler unter 02621/6209349

An alle Manuskripteinsender

- **Annahmeschluss** der Manuskripte für den Rhein-Lahn-Kurier (RLK) ist **grundsätzlich spätestens freitags um 12 Uhr (bei feiertagsbedingter Vorverlegung bereits donnerstags um 12 Uhr.)**
- Die **Manuskripte** müssen sachlich und knapp verfasst sein (**maximal eine Din A 4-Seite** bei einer Schriftgröße von 12 dpi) und per E-Mail an presse@lahnstein.de gesandt werden.
- Pro Bericht und Verein werden **maximal zwei Fotos** abgedruckt (keine Collagen!)
- Die Fotos müssen **als Anlage der E-Mail im JPG-Format** beigefügt sein (Mindestgröße: 300 Kb).
- **Titelseiten** können nicht mehr reserviert werden.
- **Plakatankündigungen** zu Veranstaltungen werden künftig **nur einmal** als Viertelseite im vorderen Teil des RLK abgedruckt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dana Krämer unter der Tel. Nr. (02621) 914-102.

■ Lahnsteiner Altertumsverein

Von Lipporn nach Wiesbaden - Das Herzogtum Nassau und seine Entstehungsgeschichte

Am Donnerstag, den 23. August 2012, lädt der Lahnsteiner Altertumsverein zu einem Vortrag von Alexander Thon M.A. (Lahnstein) mit dem Titel „Von Lipporn nach Wiesbaden - Das Herzogtum Nassau und seine Entstehungsgeschichte“ um 19.00 Uhr in die Hospitalkapelle im Stadtteil Oberlahnstein ein.



Klosterkirche Schönau von Norden

Photographie: Alexander Thon M.A., Lahnstein

Der Vortrag findet im Rahmen der diesjährigen Veranstaltungsreihe „Der Rhein-Lahn-Kreis - Geschichte und Kultur“ statt (Eintritt kostenfrei). Neben den Erzbischöfen von Trier und Mainz sowie den Pfalzgrafen bei Rhein und den Grafen von Diez und Katzenelnbogen zählten die Grafen von Nassau, die bis 1159 als Grafen von Laurenburg auftreten und ursprünglich aus der Taunusgemeinde Lipporn stammten, zu den wichtigsten Territorialherren unserer Region. Mitglieder der Familie bekleideten hohe Ämter im römisch-deutschen Reich, stellten mit König Adolf (1292-1298) sogar einen römisch-deutschen König und nannten bedeutende Besitzungen in den Rheinlanden ihr Eigen. In Folge einer innerfamiliären Teilung 1255 in die Walramische und Ottonische Linie aufgespalten, gehen heute zwei regierende Fürstenhäuser, nämlich das Königshaus der Niederlande und das der

Großherzöge von Luxemburg auf das alte Grafenhaus zurück. Von 1806-1866 bestand als Zusammenschluss der Fürsten von Nassau-Weilburg und Nassau-Usingen das noch immer stark im Bewusstsein der Bevölkerung verankerte „Herzogtum Nassau“ (daher Nassauische Sparkasse, Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung, Evangelische Kirche in Hessen-Nassau, Nassauer Pils etc.). Zahlreiche Bauwerke unserer Region und auch des Rhein-Lahn-Kreises gehen auf ihr Engagement und ihre Bautätigkeit zurück, wovon neben der „Stammburg“ Nassau - die ihnen genau genommen gar nicht als Eigentum gehörte - auch Schloss- und Sakralbauten zeugen.

Der Vortrag widmet sich der ganzen Bandbreite des Wirkens der Familie von Nassau im Verlauf der Jahrhunderte mit Schwerpunkt auf unserem Rhein-Lahn-Kreis. Dazu passt, dass ein soeben von der Sparkassenstiftung Hessen-Thüringen herausgegebenes Buch in der Reihe „Kulturelle Entdeckungen“, in dem Alexander Thon 54 bekannte und weniger bekannte Objekte des Rhein-Lahn-Kreises beschrieben hat, ziemlich genau den Bereich des alten Herzogtums abdeckt. Als ausgewiesener Kenner wird der Referent einen fundierten und eindrucksvollen, zahlreich bebilderten Überblick über die Geschichte der Adelsfamilie und damit auch des heutigen Rhein-Lahn-Kreises präsentieren. In engem Zusammenhang mit diesem Vortrag findet am Samstag, den 29. September 2012, eine Exkursion des Vereins „Auf den Spuren der Grafen und Herzöge von Nassau“ zu vier besonders wichtigen Baudenkmälern statt, die vollständig oder teilweise auf dieses Geschlecht zurückgehen:

Am Vormittag wird Kloster Schönau bei Strüth im Mittelpunkt stehen, dessen Ursprünge noch in die Zeit der Grafen von Laurenburg zurückreichen, das aber besonders durch seine großartige barocke Innenausstattung beeindruckt. Im angegliederten Nonnenkonvent lebte von 1147-1164 die durch ihre noch heute in Schriftform erhaltenen Visionen bekannt gewordene Elisabeth von Schönau.

Im Anschluss steht die Besichtigung des wohl bedeutendsten klassizistischen Bauwerks im gesamten Taunus, der evangelischen Pfarrkirche in Oberneisen (auch „Dom des Aartals“ genannt), auf dem Programm. In unmittelbarer Nachbarschaft befindet sich die kürzlich vorbildlich sanierte Ruine der ehemaligen Burg Oberneisen, die 1288 gegründet und vom 14. - 19. Jahrhundert unter nassauischer Verwaltung stand. Nach einem reichhaltigen Mittagessen beschließt der Besuch des nach 1671 in den Ruinen des Klosters Dierstein errichteten Barockschlosses Oranienstein die Exkursion. Im Rahmen einer Führung werden vor allem der Festsaal („Blauer Saal“) und die zweigeschossige Kapelle erkundet.

Informationen und Anmeldung

seit 6. August für Mitglieder, ab 20. August für Gäste bei: Alexander Thon M.A., Lahnstein
(email: ALThon@web.de - Tel.: 02621/6968695)

■ Wanderfreunde 1973 Lahnstein



Die nächste Wanderversammlung wurde auf Montag dem 27. August wegen der Herbstwandertour vorverlegt. Beginn 19.30 im Vereinslokal zum Rebstock. Die Wanderfrauen treffen sich am 3. September um 18.00 Uhr im Gasthaus „Erker“ in Niederlahnstein. Unsere Familienwanderung am Donnerstag den 13. September: Wir fahren mit Bus über Koblenz nach Pfaffenheck. Wanderung nach Alken.

Abschluss in einem Weingut in Alken.

Treffpunkt: 9.15 Uhr Oberlahnstein Bushaltestelle Mitte.

■ AWO Ortsverein Oberlahnstein

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Samstag 15.09.2012

um 15.00 Uhr im Rebstock

Punkt 1: Fusion der beiden Ortsvereine

Ober- und Niederlahnstein

Punkt 2: Schließung der Begegnungsstätte Ol

Punkt 3: Adventsfeier

Um zahlreiches Erscheinen wird dringendst gebeten.

■ Gesellschaftlicher Verein Fidelio



Alle Mitglieder des Gesellschaftlichen Vereins Fidelio treffen sich am 17.08.12 in der Gaststätte „Zum Bauerntal“.

Beginn um 19.00 Uhr.

■ Bio-Bananen aus Fairem Handel



Einmal jede Woche bezieht der EINE-WELT-Laden in Lahnstein eine Kiste goldgelber Bio-Bananen. Der gemeinnützige Verein Banafair e.V. importiert und vertreibt die Bananen von Kleinbauern, die ihre Früchte unabhängig von multinationalen Konzernen produzieren und vermarkten. Der Faire Handel mit Bananen

hat zwar schon viel Positives bewirkt, trotzdem werden 98 Prozent der in deutschen Supermärkten erhältlichen Bananen unter menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen hergestellt. Fairer Handel mit Bananen will zu menschenwürdigen und ökologisch verträglichen Anbaubedingungen beitragen.

Über die Fair-Trade-Prämie erzielen die Erzeuger einen deutlich höheren Preis. BanaFair-Bananen werden von Kleinbauern im Süden Ecuadors produziert, vollständig biologisch, in Mischkultur und Agrar-Forst-Systemen. Zitat eines Kleinbauern: „Ohne Gift, das ist besser für mich und für die Bananen“.

Bio-Bananen sind gesund.

Sie enthalten den Botenstoff Serotonin, der Hunger und Sättigung, den Schlafrythmus, den Sexualtrieb und die Körpertemperatur reguliert und sich auf die Stimmung auswirkt: je mehr Serotonin im Gehirn vorhanden ist, umso besser die Laune. Serotoninmangel führt hingegen zu Stimmungstiefs und dem bekannten Süßhunger. Zwei Bananen haben mehr Wirkstoff als eine große Tafel Schokolade und bieten damit das Glück als Obstdessert - ganz ohne schlechtes Gewissen.

Der EINE-WELT-LADEN hat geöffnet montags bis freitags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, samstags von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

Von Wetter unbeeindruckt

■ CCKK feiert Grillfest



Traditionell lud der Carneval-Club-Korpskommando-Koblenz (CCKK), der Bundeswehrkarneval-Club am Standort Koblenz-Lahnstein seine Mitglieder, Freundinnen und Freunde zum traditionellen Grillfest in die Koblenzer Falckenstein-Kaserne ein. In seiner Begrüßung dankte Präsident Hauptmann Peter Olf vor allem den Spendern der köstlichen Kuchen und hervorragenden Salate und allen, die zum Gelingen des

Grillfestes beigetragen haben. Von den Wagenbauern um Olf toll vorbereitet, zeigten sich die engagierten Mitglieder in bester Feierlaune und ließen sich auch von den düsteren Wetterprognosen nicht beeinflussen. Schließlich wurde das Wetterradar via App von Ex-Präsident Wilhelm Wolff stetig im Auge behalten.



Außerdem leistete das Zelt des CCKK einmal mehr hervorragende Dienste. Bei „brauchbarem Wetter“ ging es mit Kaffee und Kuchen los. Auch an Kinder und Jugendliche war gedacht: bei vielen Geschicklichkeitsspielen und „Schaumkuss mit Schoko-Überzug-Schleuder“ verging die Zeit wie im Flug. Am Abend wurde zu Grillfleisch und Bratwurst mit frischem Koblenzer Pils und guten Weinen von Mosel, Rhein und Lahn in gemütlicher Runde die neue Session, der künftige Motivwagen und die Sitzung 2013 besprochen.

Ein wesentlicher Punkt war in den Gesprächen immer wieder die Zukunft der Bundeswehr in Koblenz und Lahnstein. Mit der Außerdienststellung des Heeresführungskommandos muss sich der CCKK neu orientieren. Angedacht, so Olf, ist die Unterstellung unter das neue Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr und unter den Standortältesten am Standort Koblenz -Lahnstein, zur Zeit Oberstapotheker Dr. Claus Lommer. Mit dieser positiven Perspektive wurde noch bis in den späten Abend in gemütlicher Runde verbracht. Mehr zum CCKK: www.cckk-bundeswehr.org



■ Die neue Bürgerschützenkönigin ist eine Möhne



Am Samstag, 04.08.2012 trafen sich die Möhnen anlässlich des diesjährigen Schützenfestes, beim befreundeten Schützenverein Oberlahnstein, zum Bürgerschießen. Nach reger Teilnahme besuchten wir am Abend die Hubertusmesse unter freiem Himmel (es waren 13 Möhnen anwesend) und feierten danach noch bis in den späten Abend hinein. Am Sonntag war es dann soweit, die Bürgerschützenkönigin wurde verkündet.

Unsere Jungmöhne Tanja Breitenbach wurde Bürgerschützenkönigin. Die Freude war groß und wurde natürlich gebührend gefeiert.

Neuer Termin:

18.08.2012 Samstag 14.45 h Treffen am Kirchplatz NL Einladung der Horchheimer Möhnen zum Sommerfest im Kolpinghaus Horchheim/Grafenstr. **Outfit:** Blaues Poloshirt, weiße Hose. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr zahlreich erscheint.



■ KV - Altherrenschaft Lahnstein

Zum Ende der Sommerferien hatte Dr. Rainer Fohr, das langjährige Mitglied des Lahnsteiner KV - Ortszirkel „Silbernes Mondlicht“, dessen Mitglieder und die des befreundeten Koblenzer Ortszirkels „Deutsches Eck“ zu einer Brauereibesichtigung nach Lahnstein eingeladen. Gerne nahmen die zahlreichen Mitglieder die Anfahrt bei schwülem Sommerwetter auf sich, war ihnen doch versprochen worden, eine Besichtigung der besonderen Art zu erleben.

Und so kam es auch:

Nach der Begrüßung und der Einweisung in die Grundtechniken der Braukunst wurden im Schälender die 12 Biere der Lahnsteiner Brauerei zur Stärkung und Erfrischung gereicht. Überrascht war mancher Nicht-Lahnsteiner, dass diese Brauerei aber noch viel mehr zu bieten hat. Gerne ließ man sich mit Bierkäse, Bierstengel, Bierlikör und Bier-Mixgetränken verwöhnen.

Der Aufstieg auf den Pulverturm in der Hintermauergasse ließ zwar manchen Teilnehmer schwer atmen, die hervorragende gelungene, liebevolle Herrichtung der Innenräume und der wunderbare Ausblick von der Plattform entschädigten jedoch für die Mühen.

Zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung lud Dr. Fohr dann noch in das Restaurant Burg Lahneck ein, in dem man bis spät in die Nacht bei frohen, dem Anlass angemessenen Gesprächen verweilte, nicht ohne dem Brauerei-Hausherren ganz herzlich für die Gestaltung dieses gelungenen Abends zu danken.

■ Funken Blau Weiss fahren nach Boppard



Seit geraumer Zeit bietet der Vorstand lockere Treffen an. Um den Sommerferien Rechnung zu tragen, gab es im Juli keinen Event. Die Veranstaltung für den Monat August ist eine gemeinsame Fahrradtour nach Boppard.

Der Familienausflug startet am 26.8.12 um 10.00 Uhr auf dem Salfhofplatz. Gemeinsam wollen wir auf dem Radweg an der B9 nach Boppard fahren. Für alle die wollen und können geht es auch mit dem Fahrrad wieder zurück, wer das nicht

möchte kann auf die Bahn oder das Schiff ausweichen.

Möglichkeiten um neue Energie zu tanken, gibt es am Rhein in ausreichender Menge.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Vorstand würde sich aber über viele Radler freuen.

■ Ergebnisdienst des FSV RW Lahnstein

FSV RW Lahnstein - SV Untermosel Kobern 1:2



Am Sonntag, den 12.08.2012, unterlagen die Senioren des FSV Rot-Weiss Lahnstein im Kreispokal, 1. Runde, in einem umkämpften Spiel dem SV Untermosel Kobern knapp mit 1:2.

In der ersten Halbzeit ging Lahnstein durch ein Tor von Mark Vollmer mit 1:0 in Führung. Trotz vehementer Angriffe der Gäste gegen Ende der ersten Halbzeit war dies auch das Halbeitergebnis. Nach der Pause verlief das Spiel zunächst ausgeglichen. Ein Gästespieler schoss einen Elfmeter zu Beginn der 2. Hälfte an den Pfosten.

Die Lahnsteiner Konten führten nicht zum Erfolg. Nun kam Untermosel Kobern stärker auf und schoss zunächst den Ausgleich und dann den 1:2 Führungstreffer.

Die Lahnsteiner Spieler versuchten alles um die Verlängerung zu erzwingen, konnten aber leider die Abwehr der Gäste nicht erneut überwinden.

Lahnstein Aktiv



Handel Handwerk und Gewerbe e.V.

In Lahnstein wird Lehner Kirmes gefeiert

Die Besucher erwartet ein attraktives Programm am ersten Septemberwochenende

Die Vorbereitungen für die Lehner Kirmes sind fast abgeschlossen. Während die „neue“ Rhein-Lahn-Nixe bereits auf ihre Inthronisation hinarbeitet, genießt die amtierende Rhein-Lahn-Nixe Sabrina II. die verbleibenden Auftritte bis zum ersten Septemberwochenende. Bereits gegen 12:00 Uhr werden am Kirmesamstag zahlreiche Hoheiten zum Repräsentantinnentreffen erwartet. Für sie hat Klaus Faßbender und sein Orga-Team ein gesonder-tes Programm zusammengestellt. Um 17:00 Uhr startet der Kirmesumzug am Nassau-Sporckenburger Hof. Unter Beteiligung vieler Niederlahnsteiner Vereine und der anwesenden Repräsen-tantinnen geht es dann durch Niederlahnstein. Die Auflösung des Zuges ist um 18:00 Uhr - dann wird die Eierkrone im Weindorf am Kirmesbaum angebracht. Gegen 20:00 Uhr wird Rhein-Lahn-Nixe Sabrina II. vom Vorstand und dem Schirmherrn der Lehner Kirmes - Oberbürgermeister Peter Labonte - verabschiedet.

Am Sonntag nach dem Hochamt um 10:00 Uhr in St. Barbara wird der Lehner Anker im Weindorf verliehen. Um 14:00 Uhr fällt dann der Startschuss zur 38ten Schlauchbootregatta. Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann dies beim Festausschussvorsit-zenden Sebastian Seifert (Tel.: 02621/180051) noch tun. Wie bereits im Vorjahr kann auch in diesem Jahr wieder in der Woche

vor der Lehner Kirmes (vom 27.08.-31.08) - in Absprache mit Conny Theisen von der „Haifischbar“ geübt werden. In Zusammenarbeit mit der Volksbank Rhein-Lahn heißt es im Anschluss an die Regatta: „Bringen Sie Ihre Schäfchen ins Trockene“.

Die Volksbank Rhein-Lahn will mit dieser Aktion den Vorsorgegedanken stärken - schließlich bietet sie hier ein Testsiegerprodukt der Altersvorsorge an. Aber nicht nur das: denn verbunden ist das Ganze mit einem lustigen Wettbewerb, bei dem bis zu 2000 Schäfchen die Lahn runter schwimmen.

Auf die Besitzer der „Siegerschäfchen“ warten lukrative Preise - allen voran ein Flachbildfernseher. Die Plastischäfchen können für 1 EUR pro Stück erworben werden. Diesen Erlös spendet die Bank an die Pfadfinder. Auch wenn die Bundesgartenschau bereits Vergangenheit ist - der Freundeskreis mit zahlreichen Aktivitäten besteht fort und ist im Lehner Weindorf anzutreffen. Am Montag gibt es neben dem Spielmobil für die Kinder am Nachmittag und einem „Gummistiefel-Weitwerfen“ abends die Ehrung des Wettbewerbs „Schönster Vorgarten/Balkon“.

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Die Festwirte Rüdiger Schmidt und Thorsten Morschhäuser sorgen für die Getränke - die Firma Klinge wieder für das Essen. Natürlich sind auch die Schausteller wieder „mit an Bord“. Auf dem der Markt-platz stehen Autoscooter & Co bereit.

uuupps:

...ist die Neue wirklich so groß?

Darauf warten viele:

die neue Rhein-Lahn-Nixe, die am Kirmes-Samstag-Abend inthronisiert werden wird.

Noch ist es ein Geheimnis.

Und bis ca. 22:00 Uhr am 01.09.2012 soll es auch eines bleiben. Vorsitzender Günter Groß und Geschäftsführer Klaus Faßbender (links) wissen natürlich bereits, wem sie die Insignien (Schärpe und Amtskette) überreichen werden...



■ Chorgemeinschaft Lahnstein Wandergruppe MGV 1881/1904 Niederlahnstein



Zunächst ging es mit Bus und Zug zum Ausgangspunkt nach St. Goar. Unser Wanderführer Willi Noll dachte an unsere Kniegelenke und bestellte einen Kleinbus der uns 350

Treppen ersparte um auf die Höhe von St. Goar nach Biebernheim zu kommen.

Auf dem Rheinburgenweg ging es über Felder und Wiesen und immer wieder schönen Blicken ins Rheintal bis zum Aussichtspunkt Maria Ruh. Hier zeigte sich atemberaubend die Sicht auf den Loreleyfelsen von der eigentlich unbekanntem Seite.

Eine Frauengruppe die einen Geburtstag feierten wurden mit dem Loreleylied der Wandergruppe überrascht. Über den Skulpturenweg ging es zum Aussichtspunkt Sieben Jungfrauenblick und dem Filmhaus Günderrödehaus aus Heimat 3. Von nun an ging es bergab nach Oberwesel mit seinen vielen Türmen. In der gemütlichen Straußwirtschaft wurde bei gutem Wein und Winzgerichten von der tollen Tour geschwärmt.

Auf der Heimfahrt mit dem Zug konnte noch einmal das wunderschöne Mitterheintal betrachtet werden. Es waren sich alle einig, das dies wieder eine gut organisierte Tour von unserem Orga Team war.



■ Turnverein Niederlahnstein 1884 e.V. Jahreshauptversammlung am 27.08.2012, 20.00 h



Am 27. August 2012, 20.00 Uhr, veranstaltet der TVN 1884 e.V. seine satzungsgemäße Jahreshauptversammlung im Vereinsraum, Emser Landstraße 17 H, zu der alle TVN-Mitglieder eingeladen werden. Schwerpunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung ist die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes, Neuwahlen der Fachwarte/Abteilungsleiter (für Turnen, Badminton, Herzsport-

gruppe, Seniorenabteilung, Jedermann, Tischtennis, „fit ab 50“, Walking, Wandern, Rhönradgruppe, Volleyball und Jugendwart); sowie Wahl der Beisitzer und Kassenprüfer. Darüber hinaus werden wieder interessante Berichte der einzelnen Abteilungsleiter und der Bericht des Vorsitzenden zum abgelaufenen Geschäftsjahr vorgelesen, aber auch zukunftsweisende Informationen und Planungsvorhaben/Termine. Anträge zur Tagesordnung müssen gemäß Vereinssatzung (§ 12) drei Tage (spätestens bis zum 24.08.2012) vor der Veranstaltung dem geschäftsführenden Vorstand vorliegen!

■ Boccia Club Lahnstein

Boccia Open 2012

Jutta und Christoph Bernd gewinnen Boccia Open 2012

Mit dem Besuch einer Abordnung des Boccia Vereins Osterspau und der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Adi Müller begann pünktlich das Boccia Open 2012. Spannende Spiele, zwar ein kleines aber hoch motiviertes Teilnehmerfeld, dass der Lahnsteiner Boccia Club auf dem Freizeitgelände am Koppelstein veranstaltete. Die Damen spielten um den Wanderpokal „Raffaella“ und die Herren um den Wanderpokal „Carlo“. Die Pokale sind benannt nach dem Stifterehepaar Gulminelli Hotel Gigliolalgea Marina. Gespielt wurde im K.O.-System mit Trostrunde. In der Hauptrunde gab es für die Teilnehmer der Endrunde folgende Ergebnisse: Christoph Bernd / Franz Scherer 12:7; Erich Neumann / Georg Herbel 10:12; Klaus Heilemann / Hermann Kolb 12:7; Hans Probst / Richard von Eyß 12:3. Im Halbfinale waren dann Christoph Bernd / Georg Herbel 12:11 und Klaus Heilemann / Hans Probst 12:10 erfolgreich. Das Endspiel gewann Christoph Bernd mit 12:5 gegen Klaus Heilemann der zweiter wurde. Platz 3 ging an Richard von Eyß, Platz 4 an Hans Probst. Die Überraschung war zweifellos die Rückkehr von Richard von Eyß, der nach 6 Jahren Bocciapause nichts verlernt hatte. Bei den Damen gab es bei gleichem Spielsystem folgende Ergebnisse: Johanna Krech / Ursula Schickel 12:4; Helmut Scherer / Christel Kolb 6:12; Andrea Kujath-Dobertin Kolb / Christian Bernd 12:7; Jutta Bernd / Sylvia von Eyß 12:9. Halbfinale: Johanna Krech / Christel Kolb 7:12; Andrea Kujath-Dobertin Kolb / Jutta Kolb 5:12. Im Finale siegte Jutta Bernd gegen Christel Kolb (2. Platz) 12:10 und wurde Turniersiegerin. Sie wiederholte damit ihren Erfolg von 2011. Aus der Trostrunde spielten Sylvia von Eyß (3. Platz) gegen Andrea Kujath-Dobertin Kolb (4. Platz) 12:4. Bei der Siegerehrung erhielten die Spieler und Spielerinnen von Platz 1 bis Platz 6 außer den Wanderpokalen noch Medaillen und Sachpreise. Mit dem

Hinweis auf das Herbstturnier 25. / 26. August 2012 und das Boccia Turnier gegen den Boccia Verein Osterspau am 9. September 2012 wurde die Sportveranstaltung beendet.

Sommerturnier 2012

Der Wettergott war leider nicht in bester Laune dennoch war dies kein Hindernis für das Sommerturnier des Lahnsteiner Boccia Clubs auf den gut angelegten Bahnen im Freizeitgelände am Koppelstein. 6 Damen und 8 Herren waren am Start. Es spielte jeder vier Spiele, die nach Plus und Minus-Punkten bewertet wurden, wie auch die gewonnenen Spiele. Turniersieger bei den Herren Hans Hell 4 Siege (+ 27 Pkt.), 2. Platz Hans Probst 3 Siege (+ 13 Pkt.), 3. Platz Georg Herbel 3 Siege (+ 11 Punkte) und 4. Platz Günther Berghäuser 3 Siege (+ 5 Pkt.). Bei den Damen Turniersiegerin Johanna Krech 4 Siege (+ 11 Pkt.), 2. Platz Christel Kolb 3 Siege (+ 22 Pkt.), 3. Platz Jutta Bernd 3 Siege (+ 16 Pkt.) und 4. Platz Ursula Schickel 3 Siege (+ 12 Pkt.). Die Sieger erhielten wertvolle Sachpreise.

■ 1. FC Lahnstein



Die kürzeste Sommerpause des FCL aller Zeiten ist zu Ende, der Ball rollt wieder und alle waren froh. Die Sonne schien und steuerte tolle äußere Bedingungen zum Rückrundenstart. Personell sah es etwas düsterer aus. Zum Glück halfen Neuzugang Dennis Norzewski und Gastspieler Sascha Danneberg (SC09 Lahnstein) aus. Im Tor debütierte Christoph Löhr, der im Mittwochstraining auf dem Tenneplatz der FCL Verteidigung zum Opfer fiel und sicherheitshalber den Kasten hütete. Ein besonderer Anlass war auch zu vermelden: In seinem 315. Spiel war Arno Fellgiebel zum ersten Mal der älteste Spieler in der FCL-Mannschaft. Und um es vorweg zu nehmen. Er machte seine Sache sehr gut.

Der FCL begann gefällig, kombinierte und kam zu guten Chancen durch Staudt; Heinz und Danneberg, ohne aber das Tor der Rübenerner ernsthaft zu gefährden.

Die Heimmannschaft übernahm mit zunehmender Dauer die Initiative, wirbelte mal links, mal rechts. Irgendwann war es soweit.

Eine überragende Kombination durch die Mitte, ein trockener Schuss, an dem Löhr noch dran war, der aber trotzdem ins Tor drallte. Schade, die Reaktion des Torwarts war klasse, einzig das Quäntchen Glück fehlte, um den Ball im Feld zu halten.

Der FCL zeigte sich wenig geschockt und kämpfte weiter, immer wieder in die Defensive gedrängt. Doch das nächste Tor fiel kurios und quasi aus dem Nichts. Der Ball geht Richtung linken Pfosten und jetzt zeigte sich, selbst langjährige Freundschaft schützt nicht vor Missverständnissen. Torsten ruft Christoph, der aber denkt, der Libero geht ran und schon kullert der harmlose Ball ins Tor. Der FCL ist geschockt. Holzem und Fellgiebel wechseln die Seiten, der Dauerdruk aber bleibt. Aber Lahnstein rettet sich in die Pause.

Zur zweiten Halbzeit orientiert sich Sascha Danneberg ein wenig nach vorne und so kommt der FCL zu guten Chancen. Zwei Konter über Danneberg, nur im Abschluss konnte kein Erfolg vermeldet werden. Der FCL war jetzt stärker, böse Ahnungen über ein Einbrechen wurden widerlegt. Die Defensive verrichtete Schwerstarbeit,



die Offensive, angeführt von Sammy Staudt schaffte es aber immer wieder, die Rübenacher unter Druck zu setzen und Chancen zu erarbeiten. Dadurch ergaben sich natürlich zahlreiche Konter der Rübenacher. Immer an der Grenze zum Abseits rettete Löhr oft genug in höchster Not, wenn nicht vorher Libero Brack aufmerksam dazwischen sprintete. Ein Fall des Rübenacher Spielmachers im Strafraum hätte mit Elfmeter geahndet werden können.

Glück für den FCL. Doch wenig später war es passiert. Die Abseitsfalle funktionierte nicht wirklich und so schoss Rübenach das 3:0.

Insgesamt war es ein faires Spiel mit zahlreichen schönen Aktionen, in dem die Heimmannschaft aus Rübenach das überlegene Team war, der FCL aber durchaus mithalten konnte.

Aufstellung: C. Löhr - D. Marx, T. Brack, M. Schmidt - A. Fellgiebel (H. Eder), S. Danneberg, G. Heinz, S. Staudt, S. Holzem - D. Birtel, D. Norczewski

Samstag, 15.7.12: FC Rübenach - 1.FC Lahnstein 3:0 (2:0)

Tore: Fehlanzeige

■ Schützengesellschaft e.V. Oberlahnstein 1848 geht neue Wege „Tag der offenen Tür“ für Jugendliche am 18. August 2012



Schon seit einigen Jahren erlebt die Schützengesellschaft Oberlahnstein ein deutliches und anscheinend kaum aufzuhaltendes Sinken der Zahlen an jugendlichen Aktiven. Satzungsgemäß pflegt und fördert die Schützengesellschaft den Schießsport. Die Förderung der Jugend bei der Pflege der Geselligkeit und des Schützenbrauchtums ist der SG ein besonderes Anliegen, betont der 1.Schützenmeister Manfred Hanke. Deshalb führt der Jugendleiter Marco Köhler, der vor wenigen Tagen als neuer Schützenkönig der Gesellschaft gekürt wurde, speziell für Jugendliche einen „Tag der offenen Tür“ auf der Schießanlage, Rheinhöhenweg 14, durch.

Am Samstag, den 18. August, ab 09.00 Uhr wird er einen Einblick in das Vereinsleben und in den Sportbetrieb geben, er wird zu der Frage - Schießsport - wofür? Stellung nehmen, die verschiedenen Disziplinen erklären und z.T. auch praktisch vorstellen.

Dabei will er versuchen, unter Berücksichtigung der Entwicklung der Sportstätten und -geräte zur „hightech“ den Jugendlichen Wege zur Konzentrationssteigerung und -ausdauer aufzuzeigen.

Nach der „grauen Theorie“ besteht die Möglichkeit eines kostenlosen Probetrainings unter der Aufsicht von erfahrenen, lizenzierten Übungsleitern. „Ich habe mir viel vorgenommen“, resümiert Marco Köhler. Jugendleiter Marco Köhler, Mobil 0160/95233962, Email m.-Koehler@web.de

■ Turngemeinde Oberlahnstein (TGO) Sport- und Spielfest der TGO am 25. August 2012



Am Samstag 25.08.2012 beginnt um 10:00 Uhr im -Rhein-Lahn-Stadion das diesjährige Sport- und Spielfest der TG Oberlahnstein.

Was für die Spitzensportler die Olympischen Spiele in London soll für alle TGO'ler (und die, die es noch werden wollen) das Sport- und Spielfest der TGO am 25.08.2012 im Rhein-Lahn-Stadion sein.

Für die kleinen Sportlerinnen und Sportler und deren Familienmitglieder bieten wir einen Wettbewerb an „Familie gewinnt“. Hier gibt es für die Familien tolle Preise zu gewinnen.

Für die Leichtathleten aller Altersgruppen wird der klassische Dreikampf angeboten (Laufen, Werfen und Springen). Zudem ist ein 800 m-Lauf für Mädchen und Jungen geplant.

Während der Veranstaltung kann zudem das Sportabzeichen absolviert werden. Ebenso ist Walking oder Nordic-Walking über 7 km (oder auch als Stunden- oder Halbstundenwalking) möglich. Fußball als Angebot zum Mitmachen und weitere Angebote und Vorführungen aus

verschiedenen TGO- Gruppen werden zum „aktiv werden“ ermutigen. An diesem Tag können zudem über die Firma POLAR Pulsfrequenzmessuhren ausprobiert werden. Ein interessantes Angebot besonders für alle Freizeitläuferinnen und -läufer. Die neuesten Geräte stehen zum Testen für jeden kostenlos zur Verfügung.

Für dieses Angebot bitten wir um eine kurze Rückmeldung an Stefanie Muno-Meier 02621/180797. Auch für das leibliche Wohl und Getränke wird gesorgt werden. Kuchenspenden für diesen Tag sind willkommen. Die TGO freut sich über eine aktive Teilnahme aller Lahnsteiner Sportlerinnen und Sportler.

TGO Aquafitness - Kursangebot startet am 20.09.2012

Ab Donnerstag, 20.09.2012 findet ein neuer Kurs Fit und Gesund mit „Fitness - Training im Wasser“ für Mitglieder und Nichtmitglieder unter der Leitung von DTB Aqua Fitness Trainerin Birgit Kauers-Thielen statt.

Da Aquafitness voll im Trend liegt, beginnt am Donnerstag, 20.09.2012 ein neuer 10 Stunden-Kurs. In der Zeit von 20.30 - 21.30 Uhr wird im Hallenbad Niederlahnstein (Blücherstr.) im massen Element trainiert. Die Kräfte des Wassers werden sinnvoll genutzt.

Durch den Wasserauftrieb, -widerstand und -druck, werden die Körperwahrnehmung geschult, Muskulatur gekräftigt, Ausdauer trainiert, Sehnen, Bänder und Gelenke geschont Aquafitness ist einfach gesünder und „spritziger“ als Sport an Land. Trainiert wird in der Gruppe bei fetziger Musik, sowohl im flachen als auch im tiefen Wasser. Wassergymnastik ohne aber auch mit Handgeräten (Schwimmbrett, Aquahandschuhe oder der Poolnudel) alles ist möglich. Natürlich dürfen da verschiedene Wasserspiele, Zirkeltraining, Aquajogging und Aquarobic nicht fehlen. So wird für alle Frauen und Männer (!) jeden Alters, aber auch für Menschen mit Übergewicht in diesem Kurs etwas geboten! Die Kursgebühr (inklusive Schwimmbad Eintritt) beträgt 60,00 Euro. TGO-Mitglieder zahlen nur 45,00 Euro.

Der Aquafitness Kurs ist mit dem Pluspunkt Gesundheit ausgezeichnet. Das heißt, dass einige Krankenkassen die Kursgebühr teilweise oder sogar ganz zurückerstatten. Achtung wichtig: Alle Kursteilnehmer/innen müssen sicher schwimmen können.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Nur noch wenige freie Plätze.

Wer Lust auf Aquafitness hat, meldet sich baldmöglichst und verbindlich bei: Birgit Kauers-Thielen, Burgstr. 55, 56112 Lahnstein, Tel.: 02621-3066906 oder Tel.: 02621-40562, Handy: 0160-1143747. Weitere Informationen zu den Angeboten der TGO gibt es im Internet unter www.tgo-lahnstein.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -
■ **ALTEN- UND PFLEGEHEIM HILDEGARD VON BINGEN**
Lang-, Kurzzeit-, Verhinderungs- sowie Tages- und Nachtpflege
Tel.: 0261/293513-0, Fax: 0261/293513-333

- Anzeige -
■ **MENÜSERVICE / ESSEN AUF RÄDERN**
DRK - Mittelrhein gemeinnützige GmbH
Telefon Montag bis Freitag 0261/97382415



IMPRESSUM:

Die Wochenzeitung „Rhein-Lahn-Kurier“ mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Lahnstein sowie den Zweckverbänden nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentl. freitags. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Lahnstein, der Oberbürgermeister. Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Franz-Peter Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Tel.-Nr.: 0 26 24 / 911 - 0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: presse@lahnstein.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages, Innerhalb des Stadtbereichs Lahnstein wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Stadtverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Allgemeines

-Anzeige-

Volksbank Rhein-Lahn bietet Kindersparplan mit sozialen und nachhaltigen Faktoren

■ Ein Geschenk für die Zukunft

Ihrem Nachwuchs eine gute und solide finanzielle Basis schaffen, möchten viele Menschen. Einfach geht dies mit einem Kindersparplan. Wünsche und Ziele, wie der Führerschein, eine Ausbildung oder die ersten eigenen vier Wände, lassen sich dann leicht erfüllen.

Mit einem Kindersparplan können Sparer Schritt für Schritt ein Vermögen nicht nur für ihre Lieben aufbauen, sondern auch für sich selbst, sagen die Kundenberater der Volksbank Rhein-Lahn eG.

„In bequemen Schritten - meist schon ab 50,00 Euro - zahlen sie regelmäßig Geld in einen Fonds ein. Und sie bleiben dennoch flexibel, denn sie können jederzeit die Beiträge ändern oder aussetzen.“ Aber auch bei solchen Geldanlagen seien Risiken möglich. Doch wer sich beispielsweise dem Risiko marktbedingter Kursschwankungen oder dem Ertragsrisiko stelle, kenne einen weiteren positiven Aspekt: Mit einem solchen Sparplan brauchen Sparer sich nicht darum zu kümmern, ob sie genau zum richtigen Zeitpunkt einsteigen.

Wer dem eigenen Nachwuchs eine gute Zukunft sichern und auch für andere Kinder sorgen möchte, könne dies nun mit gutem Gewissen tun: mit Geldanlagen, die eine Mischung von ausgesuchten Aktien und verzinslichen Wertpapieren haben und deren ausgebende Unternehmen oder Staaten strengen Nachhaltigkeitskriterien unterliegen. Gerne informieren die Anlagespezialisten in einem persönlichen Gespräch in der Volksbank Rhein-Lahn über Möglichkeiten für das Sparen.

- Anzeige -

■ Betreutes Wohnen mit der Friedenswarte Unter dem Aspekt der Barrierefreiheit steht das Wohnprojekt „Wohnen exklusiv und sicher mit der Friedenswarte“

Die Stiftung Diakoniewerk Friedenswarte bietet zum Erstbezug im Herbst 2012 seniorengerechte, barrierefreie Wohnungen, gelegen zwischen der Marktstraße und dem Schanzgraben in Bad Ems.

Die attraktiven sonnendurchfluteten Wohnungen bieten die Möglichkeit sich Lebensqualität zu sichern und auch noch im Alter selbstbestimmt und mobil leben zu können. Zusätzliche Serviceleistungen, die bei Bedarf hinzugebucht werden können, ergänzen das exklusive und sichere Wohnen mit der Friedenswarte.

In dem neu entstandenen Wohnkomplex wird zudem eine Physiotherapiepraxis sowie ein Sanitätsfachgeschäft eröffnet. Geplant ist außerdem die Niederlassung eines Friseurs und eines Cafés.

Unter dem Motto „Hilfen aus einer Hand“ entwickelt sich das Angebot der Stiftung Diakoniewerk Friedenswarte in Bad Ems, angepasst an die Bedürfnisse der Gesellschaft, ständig weiter. Eine Vernetzung verschiedener Dienstleistungen wie sie besser kaum sein könnte.

Neben den stationären Einrichtungen, Georg-Vömel-Haus in Bad Ems und Haus Hohe Lay in Nassau, stehen auch die ambulanten Dienste Friedenswarte Unterwegs und das künftige Wohnprojekt „Haus Friedenswarte“ in der Trägerschaft der Friedenswarte.

Auf eine über 120 jährige Tradition schaut die Friedenswarte nun schon zurück. Mit ihrem Leitsatz „Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns“ verkörpert sie den christlichen Gedanken des Trägers. Hinsichtlich des gesellschaftlichen Wandels, ist auch sie aufgerufen ihre Angebote an diesen Wandel und somit an die Bedürfnisse der Menschen anzupassen. So erweitert sie nicht nur ständig ihr Leistungsspektrum, sondern präzisiert es auch.

Auch zu diesem Zeitpunkt findet eine Entwicklung innerhalb der Stiftung statt. So ergänzt die Friedenswarte nun ihr Leistungsspektrum durch eine Casemanagerin um kundenzentrierte Pflegeberatung sicherzustellen. Auch das Angebot „Essen auf Rädern“ gehört schon seit über einem Jahr zu den Leistungen der christlichen Einrichtung, welches hervorragenden Anklang findet und daher weiter ausgebaut wird. Zudem wird zum Ende des Jahres der Sektor des betreuten Wohnens beschränkt, indem das Wohnprojekt „Wohnen exklusiv und sicher mit der Friedenswarte“ in Bad Ems eröffnet wird. Zur Zeit stehen noch einige wenige Wohnungen unterschiedlicher Größe zur Verfügung.

Wissenswertes

■ Jürgen Drews als Stargast auf der eigenen Party gewinnen

SWR4-Aktion „Mich trifft der Schlager“ am Samstag, 25. August 2012 - Jetzt bewerben!

Jetzt heißt es Segel setzen und Kurs nehmen auf einen ganz besonderen Tag: Wer am Samstag, 25. August 2012, in Rheinland-Pfalz

eine Party feiert, den kann der Schlager treffen. Denn „Schlagerpirat“ Jürgen Drews entert gleich drei private Feiern und singt dort exklusiv für die Gäste. Egal ob Geburtstagsparty, Wein- oder Dorffest, Scheunenfeier, Grillfest oder Vereinsfeier: Anmelden können sich alle Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer, die über 18 Jahre sind und am 25. August im Land etwas zu feiern haben.

Jürgen Drews ist einer der ganz Großen in der Schlagerszene und es gibt wohl kaum jemand, der seinen Erfolgstitel „Ein Bett im Kornfeld“ nicht mitsingen kann. Als „König von Mallorca“ mischt er seit Jahren in der legendären Partyszene der Urlaubsinsel mit und garantiert für ausgelassene Stimmung. Und eins ist sicher: Als Stargast bei „SWR4 Mich trifft der Schlager“ bringt Jürgen Drews jede noch so kleine Veranstaltung in Schwung ...

Anmeldeformular und Teilnahmebedingungen gibt es unter www.swr4.de. Informationen auch beim SWR4 Hörserservice unter der Nummer 0 18 03-92 94 94 (9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

Anmeldeschluss ist Mittwoch, 22. August. Die Gewinner werden am Donnerstag, 23. August, ausgelost und bei SWR4 Rheinland-Pfalz bekannt gegeben. Am Samstag, 25. August, sendet SWR4 ab 16.00 Uhr ein großes Sonderprogramm mit viel Musik zum Feiern und berichtet live immer wieder von den drei Gewinnerpartys mit Jürgen Drews.

■ Pflegeeinrichtung Hildegard von Bingen feierte Sommerfest

Am 30.06.2012 wurde unser diesjähriges Sommerfest in der Pflegeeinrichtung Hildegard von Bingen in Horchheim, um 10.30 Uhr durch Pfarrer Gottschalk mit einem Wortgottesdienst eröffnet.

Zu unseren diesjährigen Attraktionen zählten der Shantychor aus Lahnstein, eine Kutschfahrt durch Horchheim veranstaltet vom Ponyhof Ludwig aus Schweighausen, unserer hauseigenen Musik- und Rhythmusgruppe unter der Leitung unseres Musikgeragogen Heiko Schiller, sowie weiterer Beiträge von ehrenamtlichen und Freunden.

Das Fest stand dieses Jahr unter dem Motto „Nordsee“. Zu diesem Thema gehörte unser diesjähriges Gewinnspiel in dem das Gewicht der selbstgebackenen Robbe Jonathan ermittelt werden sollte.

Als Gewinnerin wurde unsere Bewohnerin Frau Rieger ermittelt. Die kulinarischen Leckerbissen wurden durch unsere hauseigene Küche gesichert. Passend zu dem Thema Nordsee gab es Fischgerichte, diverse Salate, Fleisch und einen speziellen Nordsee-Longdrink. Auch ohne größere Werbeaktion im Vorfeld war die Veranstaltung nicht nur von den Hausbewohnern sehr gut besucht. Wir haben uns darüber gefreut, dass auch viele Anwohner aus Horchheim und Pfaffendorf zu den Besuchern gehörten.

Dank gilt allen Bewohnern, Besuchern und Mitarbeitern für das Mitgestalten und Mitwirken an diesem schönen Juni-Sommertag. Mit Freude blickt man auf das nächste Jahr.

■ AKM bietet Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Stressbewältigung durch Achtsamkeit am Arbeitsplatz, so der Titel des über acht Abende, jeweils von 19.00 - 21.15 Uhr, stattfindenden Kurses des Arbeitskreises gegen Mobbing e.V. (AKM). Der Kurs beginnt 21.08.2012 in der in der IKK Südwest, Koblenz, Wilhelm-Stöppler-Platz 2. Referent ist Herr Ulrich Wolters, Dipl.-Sozialpädagoge und Trainer für Stressbewältigung. Begeistert, motiviert und effizient arbeiten, wer wünscht sich das nicht.

Die Realität sieht jedoch anders aus: Immer mehr Mitarbeiter leiden unter Ängsten, hohem Termindruck, zunehmenden Anforderungen oder Informationsüberflutung. Die Folgen können unter anderem Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Erschöpfungs- und Angstzustände bis hin zu Herz-Kreislauf Beschwerden oder auch psychosomatische bzw. psychische Erkrankungen sein.

Durch geleitete Übungen zur Selbstwahrnehmung in Theorie und Praxis, Körperübungen und Meditation, Atmung, Körperempfindungen, Gedanken und Gefühle erfahren die Teilnehmer sich selbst wahrzunehmen. Diese Art der Stressbewältigung wirkt positiv auf Psyche und Immunsystem ein und hilft, besser mit Stress umzugehen und intensiver, offener und bewusster zu leben.

Anmeldungen und weitere Informationen zu dem Kurs unter E-Mail: AKMe.V@web.de, Mobbingtelefon: 0261-808176.

■ Vermessungs- und Katasteramt geschlossen

Das Vermessungs- und Katasteramt St.Goarshausen sowie die Außenstelle in Diez sind am Mittwoch, den 22.August 2012, ganztägig geschlossen.

■ Unfallkasse informiert Ladung richtig sichern

Wer nicht weiß, dass beim Anfahren, Bremsen oder Kurvenfahren immense Kräfte auf lose Gegenstände einwirken, der verkalkuliert sich leicht bei der Transportsicherung. Immer wieder kommt es wegen falscher oder fehlender Ladungssicherung zu Verkehrsunfällen.

„Mangelndes Fachwissen und Leichtfertigkeit sind häufig die Ursachen für falsche Ladungssicherung - im Berufsalltag und im privaten Bereich“, erklärt René Preugschat, Präventionsmitarbeiter der Un-

fallkasse Rheinland-Pfalz. So könne sich bereits ein 300 Gramm leichtes, ungesichertes Handy im Falle eines Zusammenstoßes bei einer Geschwindigkeit von 50 Stundenkilometern zum 16-Kilogramm schweren Geschoss entwickeln.

Ladungssicherung ist auch im Berufsalltag ein bedeutendes Thema. „Die Verantwortung für den Transport und die Ladung liegt nicht nur beim Fahrzeugführer oder Staplerfahrer. Führungskräfte - das sind z. B. Unternehmer bzw. Bürgermeister, Vorgesetzte, Betriebsleiter - sind sich über viele Sicherheitsaspekte sowie die Verantwortung und rechtlichen Konsequenzen gar nicht bewusst“, betont René Preugschat. „Uns ist es wichtig, an das Verantwortungsbewusstsein der Führungskräfte und der Beschäftigten zu appellieren“, erklärte René Preugschat, unter anderem Ansprechpartner für kommunale Bauhöfe. Aus diesem Grunde veranstaltet die Unfallkasse u.a. Fachtagungen, bei denen es in Theorie und Praxis um das richtige Sichern der Ladung geht. „Das wird im Alltag gerne vernachlässigt nach dem Motto: ‚Wir fahren nicht so weit und nicht so schnell und passen auf‘“, weiß René Preugschat. Er warnt: „Egal, wie kurz eine Strecke ist: Die Ladung ist immer vorschriftsmäßig zu sichern!“ Ebenso wichtig seien regelmäßige Überprüfungen der Fahrzeuge und der vorhandenen Sicherheitsvorrichtungen (z. B. Anschlagspunkte) sowie der Hilfsmittel zur Ladungssicherung.

„Finger weg von gerissenen oder maroden Zurrgurten. Transportfahrzeuge müssen über entsprechende Sicherungsvorrichtungen verfügen. Fahrzeughalter und Fahrzeugführer sind verpflichtet, sich davon zu überzeugen, dass das Transportfahrzeug verkehrssicher ist, für die Art und Menge der Ladung geeignet und mit allen erforderlichen Hilfsmitteln zur Sicherung ausgerüstet ist“, nennt der Präventionsfachmann weitere Aspekte, die es beim Thema Transport und Ladungssicherung zu berücksichtigen gilt.

Führungskräfte haben ihre Beschäftigten entsprechend zu unterweisen. Auch bei der Organisation von Transporten sind alle relevanten Sicherheitsvorschriften zu berücksichtigen. Und dazu zählen natürlich auch die Belastbarkeit und Gesundheit der Fahrer. „Im Zusammenhang mit der Ladungssicherung sind eine Vielzahl von Voraussetzungen zu erfüllen. Wir können nur jeder Führungskraft und jedem Fahrzeugführer raten, dies zu berücksichtigen und sich entsprechend zu informieren“, so René Preugschat.

Weitere Infos, auch über die Seminare der Unfallkasse, finden sie unter www.ukrlp.de

Herzlichen Dank



allen Gratulanten, die uns mit überaus zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken anlässlich unserer

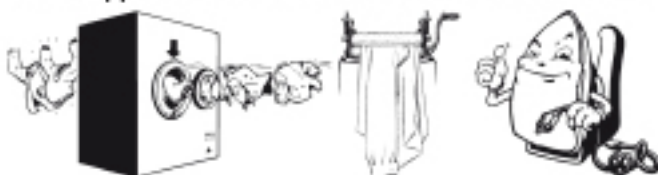
goldenen Hochzeit erfreuten.

Helga und Dieter Rapp

Lahnstein, im Juli 2012

Wäscherei & Heißmangel Glatt und Sauber

Rosi Zapp – Adolfstraße 96 – Lahnstein – Telefon 24 81



Keine Zeit, keine Lust zu waschen, mangeln oder bügeln?
Kein Problem – das erledigen wir für Sie.
- Hemden und Kittel handgebügelt -

www.knoblauchreibe.de

SCHLAF GEMACH!

ruf BETTEN

Erleben Sie „Die Perfektion der Sinne“. Mit raffinierten und durchdachten Systemprogrammen, bei denen Sie aus verschiedenen Bausteinen Ihr individuelles Bett zusammenstellen können. Jedes Bett ist ein Unikat, eigens für Sie gefertigt. Nutzen Sie unsere exklusiven Vorzugskonditionen und schlafen Sie so schön wie nie zuvor!

Preisbeispiel
inkl. Funktions-
kopfteil, ab

899.-

Compositum

Casa

Cocoon

Neuwied

Blücherstraße 1-3
neben Möbel May

Tel. 02631/839888

www.die-wohn-fabrik.de

mayloft@die-wohn-fabrik.de

Önungszeiten:

Mo.- Fr.: 9 - 19 Uhr

Sa.: 9 - 18 Uhr



WOHNWUNDER GESCHEHEN JEDEN TAG

hülsta

LEOLUX

JOOP!

**PASCHEN
BIBLIOTHEKEN**

NOUW

**ROLF
BENZ**

JORI

+ viele weitere
PREMIUM-
MARKEN...



BETRIEBSAUSFLUG

Kreishaus und Nebenstellen am 17. August geschlossen

Ihren jährlich stattfindenden Betriebsausflug veranstalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises am Freitag, 17. August. Publikumsverkehr ist an diesem Tag nicht möglich, das Kreishaus bleibt geschlossen. Dies gilt auch für die Kfz-Zulassungs-Außenstellen in Diez und Nastätten. Die Kreisverwaltung bittet um Beachtung und Verständnis.

KVHS-Semesterprogramm hat viel zu bieten



Mit dem neuen Programm werden mehr als 397 Kurse, Seminare und Workshops angeboten, darunter auch Vorträge zu verschiedenen Themenbereichen.

Mit vielen neuen Bildungsangeboten aber auch bewährten Kursangeboten beginnt die Kreisvolkshochschule des Rhein-Lahn-Kreises ihr Semesterprogramm Herbst/Winter 2012/2013. Einige Kurse beginnen gleich nach den Sommerferien, beispielsweise im Gesundheits- und Sprachenbereich. Aber der Hauptteil der Bildungsangebote findet in den Herbstmonaten statt. Schließlich wurde mit dem neuen Programmheft auf „Semesterbetrieb“ umgestellt. Dies gilt sowohl für die Außenstellen Nastätten, Nassau, Loreley, Katzenelnbogen, Hahnstätten und Braubach als auch für die Geschäftsstelle in Bad Ems.

Das Programm für Bad Ems ist eine Mischung von neuen, bewährten und speziellen Angeboten. Die speziellen Angebote sind neben den Museumsfahrten beispielsweise die Qualifizierung von Sprachförderkräften oder Deutschkurse „Mama lernt Deutsch“ (in Nastätten und Hahnstätten) oder Sprachprüfungen oder ein Grundkurs zum ehrenamtlichen Betreuen oder Kurse zur Alphabetisierung und Elementarbildung. Neu in Bad Ems sind Vorträge zum den Themen „Lampenfieber“, „Hochsensibilität“, Dyskalkulie (Rechenschwäche), Lernstörungen und Wechseljahren sowie Kurse zum Orientalischen Tanz, Kochkurse und Kreativangebote. Auch aus den Außenstellen gibt es interessante Bildungsangebote.

In Braubach sind dies die verschiedenen EDV- und Sprach-Kurse oder auch die begehrten Angebote für Kinder und Jugendliche.

Hahnstätten bietet beispielsweise neue Kurse in Allround-Fitness, in Gesundheitstraining, zu Kochthemen und im Filzen an. In Katzenelnbogen ist der Vortrag „Im Gespräch überzeugen“ und diverse Englisch- und Spanischkurse neu hinzu gekommen. Die bewährten EDV-Kurse, Sprachkurse und Gesundheitskurse sowie Kreativangebote runden das Angebot ab. Die Loreley hat neu im Programm EDV-Kompaktkurse. Diese gehen von montags bis freitags und finden jeweils vormittags statt.

Natürlich gibt es auch Kurse im Abendbereich und für Kinder und Jugendliche in den Nachmittagsstunden. Das Angebot an Sprachkursen ist sehr umfangreich und Sprachinteressierte können hier ihr Sprachniveau systematisch aufbauen. Dies gilt für die Sprachen Eng-

lisch, Französisch, Japanisch und Spanisch. Im Gesundheitsbereich sind neu ein Vortrag zur Hochsensibilität, Kurse zur Klang-Meditation, Qi Gong für Frauen, Gesundheit in der kalten Jahreszeit (Workshop) sowie verschiedene Kochabende. Der Kreativbereich hat neues zu bieten bei der Aquarell- bzw. Porzellanmalerei, dem Filzen, Socken stricken sowie die Baragelo-Technik für Patchwork-Interessierte.

In Nassau gibt es neue Kurse in Englisch und Spanisch, Hatha-Yoga zur Entspannung im pädagogischen Alltag, Yoga für Nacken und Schulter sowie zur Craniosacralen Selbstbehandlung neben den bewährten Kursen. Bei den Kochkursen ist die Zubereitung von süßen Schlemmereien dazugekommen.

Die Außenstelle Nastätten bietet ebenfalls EDV-Kompaktwochenkurse an und hält ein umfangreiches EDV-Angebot vor. Neu ist hier die „Googel-Suche“. Bei Sprachen gibt es neben Englisch, Französisch und Spanisch neue Kurse in Italienisch. Bei den Gesundheitskursen ist aus einigen Pilates-Kursen das neue Angebot Zumba/Pilates geworden.

Neu ist auch „Gesundheit aus der Natur“, ein Aufbaukurs zu „Dagegen ist ein Kraut gewachsen“. Ebenfalls neu ist der Vortrag „Frau – gesund und fit in den Wechseljahren“ sowie die Kochkurse „Auf pflanzlicher Basis“ bzw. „Persische Spezialitäten“.

Neue Kreativangebote sind die Porzellanmalerei, „Bohren, Hämmern und Co“ (Handwerker leichter gemacht) sowie Stuhlsitze aus Rohrgeflecht fertigen, reparieren.

Bildungsinteressierte sind gebeten, sich möglichst frühzeitig schriftlich anzumelden. So geben sie sich, den Dozenten und dem KVHS-Team Organisationssicherheit. Kurse und Vorträge müssen nämlich vorbereitet werden.

Das aktuelle Programmheft liegt aus in den Außenstellen bei den Verbandsgemeindeverwaltungen sowie im Kreishaus in Bad Ems, kann aber auch angefordert werden: KVHS des Rhein-Lahn-Kreises, Telefon 02603 972-162. Die Programmteile stehen auch online zur Verfügung:

www.kvhs-rhein-lahn.de

Gründlich vorbereitet in die Selbstständigkeit

„8. Rhein-Lahn-Forum Existenzgründung und -sicherung“ am 30. August um 16 Uhr im Kreishaus in Bad Ems.

Ideen und Mut allein sind kein tragfähiges Fundament für eine nachhaltige Existenzgründung. Vielmehr bedarf es einer gründlichen Vorbereitung, um erfolgreich in die Selbstständigkeit zu starten. Dazu will das „Rhein-Lahn-Forum Existenzgründung und -sicherung“

am Donnerstag, 30. August, 16-19 Uhr, im Kreishaus in Bad Ems einen Beitrag leisten. Bereits zum achten Mal haben sich Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn, IHK-Geschäftsstelle Montabaur, Handwerkskammer Koblenz, Nassauische Sparkasse und Volksbank Rhein-Lahn zusammen getan, um gemeinsam mit dem Forum Gründungswilligen und Unternehmen in der Gründungsphase Rat und Unterstützung zu geben, durch Vorträge, Gespräche oder Informationsmaterial.

Vier Vorträge stehen auf dem Programm: Nach der Begrüßung durch Landrat Günter Kem referiert Michael Daum, Leiter Gewerbekundenbereich Nord der Nassauischen Sparkasse, über die „Unterstützung der Existenzgründungen durch öffentliche Mittel“. Der Frage „Neugründung oder Übernahme“ geht Jürgen Schäfer, Betriebsberater der Handwerkskammer Koblenz, in seinem Vortrag nach.

„Die richtige Rechtsform für mein Unternehmen“ lautet der Titel eines Kurzreferats von Unternehmensberater Günter Funk. Abschließend informiert Ramazan Bilkizi, Vertriebsleiter Mittelstand der Volksbank Rhein-Lahn, über „Hilfreiche Tools für Existenzgründer/innen“. Nach jedem Vortrag beantworten die Referenten Fragen aus dem Publikum. Darüber hinaus stehen die Veranstalter an diesem Nachmittag interessierten Gründungswilligen auch in Einzelgesprächen beratend zur Seite.

Die Teilnahme am Gründerforum ist kostenlos. Die Veranstalter bitten um Anmeldung unter Tel. 02603/972-262 oder -263 (WFG Rhein-Lahn).

LIMES LIVE

LIMES LIVE
LIMES-KASTELL

Limes-Erlebnistag 2012

Limeskastell Pohl

Samstag, 15. September
„Römertag am Limeskastell“
von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sonntag, 16. September
„Limes Live“ und
„Tag der Region Mittelrhein“
von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Infos: www.limes-live.de

Eintritt frei

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

Peter Gilberg

* 26.12.1965 † 30.7.2012

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für die Blumen, Geldspenden und das letzte Geleit.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Yvonne Fischer.

In stiller Trauer

Familie Gilberg
und Erika Wallmach

Lahnstein, im August 2012

Danksagung

*In Liebe und Sorge, in Freud und Leid
stets gütig zu allen, zum Helfen bereit,
so war unsere Mutter,
deren Hände nun ruh'n,
las set uns beten, um Gleiches zu tun.*



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich beim Tode unserer lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die uns auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Edeltraud Grygosch

* 22.06.1926

† 29.07.2012

Richard Grygosch

Irena Malysa

Maria Flak

Waldemar Grygosch

Gabriela Heimbach

Elisabeth Danzer

Helene Widera

und Familien

56112 Lahnstein, im August 2012

Bestattungsvorsorge? Fragen Sie uns, wir informieren Sie vertraulich und unverbindlich.



Bestattungen

JUNG

56338 Braubach Friedrichstr. 15 (0 26 27) 96 100

56076 Koblenz Blichelstraße 1 (02 61) 40 30 823

56112 Lahnstein Knappenberg 20a (0 26 21) 40 2 65

www.jung-bestattungen.de

Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

www.martin-naturstein.de

ANZEIGEN-ANNAHME

für eilige Traueranzeigen

online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoebr.de

per Telefon
02624 - 911 - 0

per Telefax
02624 - 911 - 115

oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen



*So wie du warst, bleibst du hier
So wie du warst, bist du immer bei mir
So wie du warst, erzählt die Zeit
So wie du warst, bleibt soviel von dir hier.*

Unheilig - Der Graf

Du fehlst uns

2. Jahrgedächtnis

Sascha Deidenbach

22.6.1989 - 16.8.2010

Mama, Papa
Chris und Nikki
und Angehörige

56112 Lahnstein

Der Herr ist mein Licht -Ps.27,1-

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Beilage
„EVM Journal“
der Firma EVM Energievers. Mittelrhein GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

ENTRÜMPELUNGEN
WALTER LOTT
 ■ Wohnungsaufkärungen
 ■ Nachlassverwertungen
 ■ M6beltransporte
LAHNSTEIN
 Tel. 0 26 21 / 11 87 81 21
 oder 01 70 / 5 03 79 15
SERIOS & ZUVERLASSIG

Stefan G6nther GmbH
 Gas- und Wasserinstallation

Meisterbetrieb

- Kundendienst
- Reparaturen
- Modernisierung
- Erstellung von Neuanlagen
- Wartung von Gasanlagen



Wir sind ein Team:
 Dieter Kimmel & Stefan G6nther

56112 Lahnstein · Hintermauergasse 46 a
Telefon 0 26 21 / 43 47

Jedes neue Brautkleid

€ 398,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Gr66e 36-52.



Rini's Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz
 Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60 / 98 90 69 30
www.rinis-brautmoden.com

L6WEN - APOTHEKE



114 Jahre
L6wen-Apotheke
Niederlahnstein

Eine lange Tradition geht am **31.08.2012** zu Ende!

Vielen Dank: ...

- f6r Ihre jahrelange Treue
- f6r herzliche Verbundenheit
- f6r 15 wertvolle, gemeinsame Jahre!

Ihr L6wen Apotheker *Waldemar Kropp*

Umz6ge + Kleintransporte
 Nachlassverwertungen - Entr6mpelungen
 K6chenmontage - M6bellagerung - Umzugkartonverkauf
 Antik An- und Verkauf
G6nther Peters, Bad Ems
 Wilhelmshöhe 55 · Tel 0 26 03 / 40 67, Fax 40 68 · <http://www.umzugpeters.de>

Zimmerer Dachdeckerer Meisterbetrieb
JUNGER & GEHRT



- Sanierung der Dachstuhldeckung
- W6rmed6mmung
- alles rund ums Dach

Lahnstein 0 26 21 - 82 55
 56112 Lahnstein, Schwaner Weg 4

Vellender 0 201 - 0 82 31 07
www.jgbs.de Email: info@jgbs.de

W. Lenz Bau GmbH

- An- & Umbau
- Altbausanierung
- Kleinausschachtung
- Trockenlegungen
- Pflasterarbeiten
- Reparaturarbeiten

T 02621.922 046
 Ahlerhof 6 ■ Lahnstein

M Metallbau
Lothar Lahnstein

Schlosser- u. Metallbauarbeiten

- Stahlbalkone als Komplettlösung
- Tore und Einfriedungen
- Balkon- und Treppengeländer in allen Ausführungen
- Stahlgaragen • Garagentore • Antriebe
- Edelstahlarbeiten • Hochwasserschutz

56338 BRAUBACH - Dachsenhäuser Str. 34a
 Tel. 0 26 27 / 97 40 97 Fax 97 40 99

LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: WWW.WITTICH.DE

Die erste Adresse rund um's Glas

GLAS A. Dreher
 Inh. Frank Paulsen

Reparaturdienst
 Fenster und Türen
 Glastüren
 Sandstrahlarbeiten
 Duschkabinen
 Spiegel

56112 Lahnstein
 Adolfstraße 161
 Tel. (0 26 21) 5 03 37
 Fax (0 26 21) 1 81 1 0
 glaserel.dreher@t-online.de

Wir brauchen Platz... und Sie sparen dabei!

Ab sofort bis zum 31.08.12 Schnäppchenpreise wegen Renovierung:

- HOSEN 20,-
- T-SHIRTS 15,-
- BLUSEN 40,-
- JACKEN 25,-
- TASCHEN 30,-
- BADEMÄNTEL 50,-
- KETTEN 10,-
- RÖCKE 10,-
- NACHTWÄSCHE 5,-
- TOPS 5,-

Nach einem „Tapetenwechsel“ freuen wir uns mit Ihnen zusammen Anfang September in die neue Herbst/ Winter Saison zu starten.

Modehaus Fischer
 Filiale Oberlahnstein
 Hochstraße 20, 56112 Lahnstein

nörmerich
Baunternehmen

Mittelstraße 34 | 56112 Lahnstein
 Tel. 0 26 27-4 40 20 | www.normerich.de

Über 70 Jahre. Alle Traditionen mit.

Selbstständig machen ...
Gut beraten?

Veranstalter:
 Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH
 Industrie- und Handelskammer Koblenz – Geschäftsstelle Montabaur
 Handwerkskammer Koblenz
 Nassauische Sparkasse
 Volksbank Rhein-Lahn eG

Do. 30. August

8. Rhein-Lahn-Forum
Existenzgründung und -sicherung
Donnerstag, 30. August 2012,
16.00 – 19.00 Uhr, im Kreishaus,
Großer Saal, Insel Silberau,
56130 Bad Ems

Programm:

- „Unterstützung der Existenzgründungen durch öffentliche Mittel“
 Referent: Michael Daum, Nassauische Sparkasse, Leiter Gewerbekundenbereich Nord
- „Neugründung oder Übernahme?“
 Referent: Jürgen Schäfer, Betriebsberater der Handwerkskammer Koblenz, Dipl.-Vollwirt
- „Die richtige Rechtsform für mein Unternehmen“
 Referent: Günter Funk, Betriebswirtschaftliche Unternehmensberatung, Dipl.-Betriebswirt (FH)
- „Hilfreiche Tools für Existenzgründer/Innen“
 Referent: Ramazan Bilikiz, Volksbank Rhein-Lahn eG, Prokurist, Vertriebsleiter Mittelstand

Die Teilnahme ist kostenfrei!
 Bitte anmelden: Tel. 02603 972-262 oder -263

8. Rhein-Lahn-Forum Existenzgründung und -sicherung

31. August - 8. September

HERKULES UND DIE MACHT DES BÖSEN

Das Spektakel im Amphitheater in Trier

BROTESPIELE
TICKETS SICHERN UNTER
www.ticket-regional.de
ODER 0651-97 90 777






Eine Veranstaltung der Stadt Trier in Zusammenarbeit mit dem Kultursummer Rheinland-Pfalz und der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz. Durchführung: www.medienbrik-trier.de

Zahngold · Altgold

Barankauf zum Superpreis

Wir kaufen:
Gold – Münzen, Zahngold, Bruchgold, Omaschmuck
Silber – Besteck, Tablett, Schmuck, Münzen
Unabhängig von der Menge
(auch kleinste Mengen lohnen sich für Sie)

Hausbesuche nach Absprache möglich!

Sonderaktion

Pfand- und Schmuckhaus Stein

Schlossstraße 53, 56068 Koblenz,
Telefon: 02 61 / 9 14 2071

IMMOBILIEN HEUTE

aus der Region für die Region KAUFEN · VERKAUFEN · VERMIETUNG · MIETGESUCHE

Anzeigen-HOTLINE für Immobilien: 0 26 24 / 9 11 - 0



Lahnstein-Kurzentr., 3 ZKB Balkon, 68 m², Südlag., 6.OG inkl. Klimaanlage, Schwimmbad, Sauna **73.000 €**

Braubach/Osterspai, ehemal. Gaststätte mit 2 Wohnungen, 250 m², renovierungsbed. **78.000 €**

Patersberg-Nähe St. Goarsh., neuwert. EFH, 110 m², 4 ZKB, GWC, Bj. 2002, 334 m² Grst., **VB 129.000 €**

Bad Ems, Neubau Erstbezug, DHH super Lage, 110 m² Wfl., 4-5 Zi, offene Küche, 2 Bäder, Garage, Dachterr., Wärmepumpe, Ausstattung noch wählbar, bezugsfertig in 3 Monaten **225.000 €**

Kamp-Bornhofen, top-gepflegtes 6 FH, komplett vermietet, 325 m² Wfl., 1000 m² Grst., **269.000 €**

BHW Immobilien GmbH, Bahnhofstr. 2a, 56112 Lahnstein, 02621- 62 79 79, 0172 - 57 64 06 3

IMMOBILIEN HEUTE

aus der Region für die Region KAUFEN · VERKAUFEN · VERMIETUNG · MIETGESUCHE

Anzeigen-HOTLINE für Immobilien: 0 26 24 / 9 11 - 0



Barrierefreies Wohnen im Wohnprojekt „Haus Friedenswarte“ in Bad Ems

Zum Erstbezug im Herbst 2012 bietet die Stiftung Diakoniewerk Friedenswarte seniorengerechte, barrierefreie Wohnungen. Das Wohnprojekt ist mit einer schönen Grünanlage zentral gelegen und verfügt über eine hochwertige und exklusive Ausstattung. Zusätzliche Dienstleistungen wie Reinigungsservice, Fahrservice, Mahlzeitenservice und viele mehr können bei Bedarf hinzugebucht werden.



Sichern Sie sich Ihre Lebensqualität und leben Sie auch im Alter noch selbstbestimmt und mobil

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich beim Sekretariat der Stiftung Diakoniewerk Friedenswarte unter 02603 / 602-103 oder kontakt@stiftung-friedenswarte.de



Fliegen mit dem Auto-Kindersitz

Flugzeug-Gurte bieten auch Kindern Schutz. Doch bisweilen bergen sie Gefahren und verletzen die Kleinen bei einer Notlandung oder bei heftigen Turbulenzen unter bestimmten Umständen. Daher rät der TÜV Rheinland, den Nachwuchs bei einer Flugreise am besten in einen Auto-Kindersitz zu setzen. Allerdings kommen dafür nicht alle Modelle in Frage. Ob der Einsatz eines Auto-Kindersitzes auch im Flugzeug erlaubt ist, ist am Zertifikat oder an den Nor-

men erkennbar, wie zum Beispiel das „For use in Aircraft“-Label des TÜV Rheinland.

Doch nicht jede Fluggesellschaft akzeptiert jeden Sitz. Wer mit kleinen Kindern bis 1,25 Metern Körpergröße verreisen will, sollte daher vor dem Flug abklären, ob der eigene Autositz genutzt werden kann. Ein Telefonat empfiehlt sich häufig schon deswegen, weil viele Fluggesellschaften die Anmeldung eines Kindersitzes verlangen. *dmd*

(Schnaps)-Zahl des Monats

Eine häufige Pannensache, aber ein seltener Kunde: Überrascht war am 3. Juli 2012 ein Straßenwachtfahrer des ADAC, als er den Roten-Kreuz-Helfer in voller Montur am Straßenrand sah. Es war Panneneinsatz Nummer 2 222 222 in diesem Jahr, die Zündspule des nagelneuen SEAT war defekt. Eine Ersatz-Zündspule hatte der Gelbe Engel dabei und der Rote-Kreuz-Helfer konnte nach deren Einbau weiterfahren. Fazit:

Auch Retter benötigen manchmal Hilfe.

Die ADAC-Pannenhilfe ist Tag und Nacht unter der Telefonnummer 0180 2 22 22 22 (aus dem Festnetz) und aus den Mobilfunknetzen unter 22 22 22 zu erreichen. An Notrufsäulen der Autobahnen muss der Club ausdrücklich angefordert werden.

Außerdem können Pannen auch online unter www.adac.de/meinadac gemeldet werden.

Kalte Dusche gefällig?

Jeder kennt es: Stundenlang sitzt man auf dem Weg zum Ferienort im Auto. Kommt es dann noch zu Staus und sommerlicher Hitze, wird es mühsam. Um gequälten Autofahrern in solchen Situationen eine Erfrischung und Abkühlung zu bieten, warten dieses Jahr an einigen Autobahnraststätten mobile Fahrrad-Duschen auf eifrige Nutzer. Auf den Weg geschickt wurden sie vom Badarmaturenhersteller Hansa. An den pedalbe-

triebenen Trikes sind eine Duschstange, ein Brausekopf, eine Art Sonnenschirm sowie ein Tank für kaltes Wasser befestigt. Das Shower-Bike ist an Reise-Wochenenden unterwegs und soll sowohl große als auch kleine Reisende erfrischen. Wer den Beweis antreten will, kein Warmduscher zu sein, kann sich unter der kalten Brause ablichten lassen.



Foto: dmd/Hansa



Service-Partner

PEUGEOT

Reparatur aller Fabrikate

Ihr Peugeot-Service-Team

Autohaus Basmer eK

56355 Nastätten · Rheinstraße 62

Telefon 06772/6100 · Fax 06772/2878

Sicher ist sicher

Für motorisierte Zweiradfahrer sind regelmäßige Inspektionen nicht nur aus Sicherheitsgründen sinnvoll.

Einige Werkstätten bieten neben dem Sicherheitscheck auch zusätzlich Mobilitätsgarantiepakete, die es unter bestimmten Bedingungen zusätzlich kostenfrei zur Inspektion gibt. Dieser Service soll sicherstellen, dass der Biker bis zur nächsten

Wartung vor unerwarteten Kosten bei einer Panne geschützt ist. Wo auch immer in Deutschland oder im europäischen Ausland dann ein Unfall, eine Reifenpanne, Kraftstoffmangel, Schlüssel- oder Ölverlust zur Immobilität seines Zweirades führt, soll unbürokratische Hilfe zur Verfügung stehen, damit die Reise schnell fortgesetzt werden kann.

3X in einer Woche

REIFEN KOTINSKY

Andernach
Pfalz
Braubach

Im Rosenacker 13
56338 Braubach
Tel. 02627 / 97 14 50
Fax 02627 / 97 14 515
www.reifen-kotinsky.de

EUROMASTER
Kaufteiler Brauchwaren Experten

Best of the best



Der Elektroweisitzer Renault Twizy erhält für sein wegweisendes Design die Auszeichnung „red dot: best of the best“. In der Sparte

„product design“ kürte die internationale Jury des red dot design award die besten Erzeugnisse aus 4.515 Einsendungen.

Abschleppdienst Autoteile GmbH

ASP-Partner Jacobsen, Lahnstein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Hauptuntersuchung
- Reifen-Service
- Reparatur Ersatzwagen
- Camping-Gas
- Technische Gase

Klima-Service inkl. Material 39,90 €

Frankenstraße 1, Telefon 02621/922141 o. 40630



Autohaus Jalufka

- **PEUGEOT** Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht
- **CITROËN** Vertragswerkstatt mit Vermittlungsrecht

Koppelheck 6 · 56377 Nassau
 Telefon (02604) 4475
 Telefax (02604) 8326
 Mobil (0171) 3661550
 E-Mail: jalufka_gmbh@t-online.de

Kfz-Meisterwerkstatt Hans-Peter GERHARZ

- Öl-Service
- HU/AU
- Unfallinstandsetzung
- Inspektion
- Elektrik / Elektronik
- Reifen-Service

LIQUI MOLY MOTORENÖLE ADDITIVE AUTOPFLEGE

Koblener Str. 31
 56112 Lahnstein
 ☎ 02621 - 66 49

Achsvermessung inkl. Einstellung **50,- €**

Große Inspektion zzgl. Material ab **59,- €**

KFZ-Werkstatt Lahnstein Im Machert 4
 56112 Lahnstein
 Telefon 02621/61103
 Telefax 02621/610313

- Reparaturen aller Marken
- HU-Vorführung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice
- Reifen- und Teilehandel
- Achsvermessung

Hol- u. Bring-Service – Werkstatt-Ersatzfahrzeug

Reparatur-Finanzierung

KUS

- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Ein- und Anbauabnahmen

Di. + Do. 17.00 – 19.00 Uhr
 Sa. 11.00 – 13.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Durchführung: Ing.-Büro Wagner, Bad Ems, Tel. 02603/2011

Mit dem Reisemobil sicher durch die Stadt

Die Fahrt mit dem Reisemobil erfordert Geschick und Umsicht. Im Stadtverkehr muss der Fahrer deshalb besondere Obacht walten lassen.

In puncto Abstand ist es wichtig, sich großzügig Platz zu nehmen. Wer zu weit rechts fährt, nimmt schnell einmal die Außenspiegel stehender Fahrzeuge mit. Zu spätes Ausscheren – und man bekommt die Kurve nicht mehr. Beim Abbiegen in Nebenstraßen ist ein größerer Bogen zu nehmen. Zu kleine Straßen sind generell tabu.

Heikel ist rückwärtiges Rangieren, wer den Rückwärtsgang einlegt, muss also mit den Außenspiegeln arbeiten, was Übung und Geduld erfordert. Unterstützung bieten hier Rückfahrkameras, wie sie aus dem Auto bekannt sind. Am Heck angebracht, zeigen sie dem Fahrer

auf einem Bildschirm im Cockpit, was hinten zu sehen ist. Teurere Mobile sind mit dem Extra meist serienmäßig ausgestattet, es gibt aber auch entsprechende Nachrüstsets. Unabhängig vom Helfer sollte der Rückwärtsgang nur dann eingelegt werden, wenn es nicht anders geht.

Neben den richtigen Steuermanövern ist auf die anderen Verkehrsteilnehmer zu achten. An nahenden Kreuzungen sollte man bremsbereit bleiben. Zudem ist der Sicherheitsabstand zum Vordermann zu vergrößern, denn der eigene Bremsweg ist länger als der eines Pkw. Wer zudem die Gelegenheit nutzt, an einem Fahr-sicherheitstraining bei Verbänden oder Herstellern teilzunehmen, kommt garantiert ans Ziel – und das ohne unnötigen Stress.

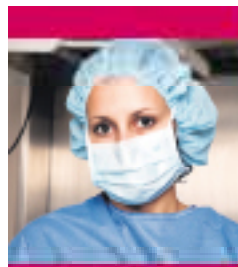
spp-o/mid

Hohes Unfallrisiko für 15- bis 17-Jährige

„Endlich 15!“ Ab jetzt ist die motorisierte Fortbewegung mit dem Mofa, ab 16 Jahren auch mit den leistungsstärkeren Klein- oder Leichtkrafträdern möglich. Die Mobilität der Jugendlichen nimmt in diesem Alter zu, die zurückgelegten Wege werden länger. Über eine Stunde täglich sind 15- bis 17-Jährige im Straßenverkehr unterwegs, dabei legen sie im Schnitt über 20 Kilometer zurück. Damit steigt aber auch die Gefahr: Das Risiko für 15- bis 17-Jährige, im Straßenverkehr zu verunglücken, ist um ein Mehrfaches höher als das der Kinder bis 14 Jahre. Darauf weist der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) hin. 20.371 Jugendliche verunglückten nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes 2011 im Straßenverkehr, 117 Jugendliche wurden bei Unfällen getötet. Gegenüber 2010 stieg die Zahl der Verunglückten dieser Altersgruppe um 5,6 Prozent, die der Getöteten sogar um 15,8 Prozent. Dabei sind die Jungen stärker gefährdet als die Mädchen: 60 Prozent der Verunglückten und fast 80 Prozent der Getöteten waren männlich. Gestiegen sind in dieser Altersgruppe vor

allem die Zahl der verunglückten Fahrradfahrer (15,4 Prozent) und die der Fahrer von motorisierten Zweirädern (9,2 Prozent). Die Ursachen dieser Unfälle liegen teilweise auch in altersspezifischen Verhaltensweisen: Junge Menschen haben gegenüber Älteren ein weniger stark ausgeprägtes Gefahrenbewusstsein. Objektiv gefährliches Verhalten wird von ihnen weniger intensiv wahrgenommen. Eine falsche Einschätzung ihrer Fähigkeiten („Ich kann das schon“) und eine starke Kontrollüberzeugung („Ich habe das im Griff“) sind bei ihnen stark verbreitet. Hinzu kommt der Einfluss der Gleichaltrigen, bei denen oft nicht der vorsichtige, sondern der forsche Fahrer den stärksten Beifall findet.

Wichtig ist nach Auffassung des DVR, die Jugendlichen in ihrer Mobilitätsentwicklung zu begleiten. Sie wollen mit ihren Erwartungen, Motiven und Bedürfnissen ernst genommen werden. Gefragt ist auch das Vorbild der Eltern, Lehrkräfte und Ausbilder, ebenso wie Rücksicht und partnerschaftliches Verhalten der anderen Verkehrsteilnehmer.



Berufe aktuell



Per Mausclick zum Traumjob

Nur ein kleiner Anteil aller Bewerbungen wird noch ausgedruckt, ganz klassisch mit Deckblatt versehen und dann in einer Mappe gespannt zur Post getragen. Die Bewerbung von heute kommt stattdessen elektronisch daher. Vor allem Arbeitgeber sparen damit Zeit und Geld.

Die Personalabteilung muss nur noch ein einziges Dokument öffnen, um alle Informationen zu erhalten. Aber wie kommen potenzielle Bewerber mit den neuen Anforderungen zurecht? Das wollte TNS Emnid in einer Onlineumfrage im Auftrag der Ergo Direkt Versicherungen wissen. Jeder fünfte Befragte (21 Prozent) begrüßt es ausdrücklich, dass man sich oftmals nur noch online bewerben kann. 42 Prozent - und damit der größte Anteil der Befragten - haben registriert, dass man sich häufig nur noch online bewerben kann, finden das aber nicht immer gut. Und 24 Prozent der Umfrageteilnehmer mögen Onlinebewerbungen eigentlich nicht, müssen sie aber

wohl oder übel akzeptieren. Eine Onlinebewerbung über ein vorgegebenes Formular hat für die Personalabteilung Vorteile. Es ist der einfachste Weg, um standardisierte Informationen über den Bewerber zu erhalten. Für diesen wiederum hat ein Formular auch Nachteile: Man kann oftmals nur mit harten Fakten wie Schulnoten und Praktika punkten.

Gelegenheit, mit der individuellen Persönlichkeit zu überzeugen, gibt es kaum. Mehr gestalterische Möglichkeiten bietet die Bewerbung per Mail. Im Gegenzug sind hier aber einige wichtige Regeln beachten. So sollte aus der Betreffzeile der Bewerbungsmail klar hervorgehen, um welche ausgeschriebene Position es geht.

Der Anhang der Mail sollte zudem nicht ausufern, alle Bewerbungsbestandteile sollten im PDF-Format in einer einzigen Datei abgespeichert sein. Und auch im Zeitalter der Digidoc ist ein professionelles Bewerbungsfoto unverzichtbar. (mpt)

Von der E-Mail-Welle überrollt

Der Büroalltag der meisten Bundesbürger wird von Information und Kommunikation bestimmt, der Einzelne muss mehr Inhalte in immer kürzerer Zeit verarbeiten. E-Mails bestimmen heute in vielen Unternehmen den Arbeitsrhythmus, der Eingang einer elektronischen Nachricht kann die Konzentration auf eine Aufgabe sofort unterbrechen. Wie bewältigen Deutschlands Arbeitnehmer die allgemeine Informationsflut, fühlen sie sich davon überfordert? Zu diesem Thema wurden im Rahmen des Randstad-Arbeitsbarometers deutsche Arbeitnehmer befragt.

Ein Viertel der Befragten gab an, durch eingehende E-Mails und Anrufe von der eigentlichen Arbeit abgelenkt zu werden. Zwar kann von einer generellen Überforderung nicht die Rede sein, aber immerhin 34 Prozent der Befragten können die tägliche Informationsflut nicht mehr bewältigen. Zudem erwarten ebenso viele Befragte von sich,

immer direkt auf Nachrichten und Anrufe reagieren zu müssen, auf diese Weise setzen sie sich selbst unter permanenten Druck. Nur 42 Prozent der Befragten richten feste Zeiten ein, in denen das E-Mail-Programm ausbleibt.

Obwohl die digitale Kommunikation im Büroalltag eine so große Bedeutung hat, bevorzugen 74 Prozent der Befragten ein direktes Gespräch von Angesicht zu Angesicht.

Die Informationsflut geht bei den meisten Arbeitnehmern auch nach Feierabend weiter. 55 Prozent der im Rahmen des Arbeitsbarometers befragten Beschäftigten erhalten nach Dienstschluss berufliche Anrufe und Mails, knapp die Hälfte (48 Prozent) auch an freien Tagen. Sage und schreibe 37 Prozent der Arbeitnehmer in Deutschland müssen laut Umfrage sogar immer für ihren Arbeitgeber erreichbar sein - 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche. (djd/pt)

Die KAPP-CHEMIE GmbH & Co. KG ist ein mittelständisches Unternehmen der chemischen Industrie und gehört zur Stockmeier Gruppe in Bielefeld. In unseren drei Bereichen Papier, Textil und Dienstleistungen beschäftigen sich ca. 100 Mitarbeiter/innen mit Entwicklung, Produktion und Vertrieb von chemischen Spezialprodukten.

Sie suchen für das Jahr 2013 einen Ausbildungsplatz, der Ihnen eine gute, fundierte und praxisorientierte Ausbildung garantiert? Folgende Berufe können Sie bei uns erlernen:

Industriekauffrau/mann • Chemielaborant/in

Die kaufmännische Ausbildung dauert 3 Jahre, die Laborantenausbildung 3,5 Jahre. Mindestvoraussetzung für beide Ausbildungsberufe ist ein guter Abschluss der Mittleren Reife.



Gutes besser machen.



KAPP-CHEMIE
Papier • Textil • Service

Wenn Sie gerne in einem familiären Unternehmen mit kurzen Entscheidungswegen lernen und arbeiten möchten, dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

KAPP-CHEMIE GmbH & Co. KG

Industriestraße 2-4 • 56357 Miehlen • Tel. (06772) 93 11-0 • info@kapp-chemie.com • www.kapp-chemie.com

AUS- UND WEITERBILDUNG

Überblick verschaffen

Weiterbildungsangebote gibt es in Hülle und Fülle. Wer sich einen allgemeinen Überblick verschaffen will, kann hierzu verschiedene Möglichkeiten nutzen: So gibt es die Bildungsberatungs- und Informationsstellen für Weiterbildung. Diese Angebote finden sich vor Ort in der Kommune, bei der Arbeitsagentur, der ARGE, dem Jobcenter, bei den Volkshochschulen und Einrichtungen der Studienberatung sowie bei Kammern wie IHK und HWK und Berufsverbänden. Ein breites Spektrum an Informationen zur beruflichen Weiterbildung bietet das Internet. Dort kann man sich einen schnellen und umfas-

senden Überblick über den Weiterbildungsmarkt verschaffen, z. B. auf den Internetseiten der Bundesagentur für Arbeit (www.arbeitsagentur.de). Weitere Informationen – auch regional spezifiziert – bieten zudem die Kammern. Für den Bereich Fernunterricht ist die Datenbank der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) von Bedeutung. In ihr sind alle staatlich zugelassenen Fernlehrgänge und die jeweiligen Anbieter enthalten (www.zfu.de). Die Datenbank des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) enthält zahlreiche E-Learning-Angebote und Anbieter (www.eldoc.info).

Flexibilität auch beim Lernen

Viele Berufsbilder verändern sich im Laufe der Jahre, andere verschmelzen miteinander und entwickeln sich stetig weiter – damit steigen auch die Anforderungen an die Arbeitnehmer, insbesondere an deren Flexibilität und Mobilität. Gleichzeitig wächst die Nachfrage der Unternehmen nach qualifiziertem Personal. Fachkräfte müssen sich weiterentwickeln. Berufseinsteiger ihr Fachwissen aktualisieren. Doch Menschen lernen unterschiedlich – dem wird das so genann-

te „Blended Learning“ gerecht, eine Kombination verschiedener Medien und Methoden. Für die Teilnehmer heißt das: Phasen des Selbstlernens etwa durch das Erarbeiten von Inhalten oder das Lösen von Online-Aufgaben wechseln sich ab mit Abschnitten, in denen in der Gruppe gelernt wird. Insgesamt beinhaltet Blended Learning lernen im Internet (Zugang Internetplattform) – Lernen am Arbeitsplatz – Lernen in Kleingruppen – Lernen in der Bibliothek.

Überlassen Sie beruflich nichts dem Zufall. Bilden Sie sich weiter.



Wir sind ein erfolgreiches Unternehmen mit ca. 550 Mitarbeitern in den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau, Grundbau-Zubehör, Gießerei und Formenbau. Wir produzieren an 5 Standorten in Deutschland und liefern unsere Produkte weltweit. Auch in 2013 bieten wir jungen Leuten mit Interesse an der Technik und handwerklicher Begabung die Chance einer praxisorientierten und fundierten Berufsausbildung, die als solide Basis für ein ganzes Berufsleben dient. Während der Ausbildung bieten wir einen Werksunterricht mit Prüfungsvorbereitung an. Ausbildungsbeginn ist der 01.09.2013.

Ausbildungsberufe in Nassau und Nentershausen:

- ▶ Bachelor of Engineering / Industriemechanik
- ▶ Bachelor of Engineering / Elektrotechnik
- ▶ Industriekaufleute
- ▶ Informatikkaufleute
- ▶ Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation
- ▶ Techn. Produktdesigner Maschinenbau
- ▶ Mechatroniker
- ▶ Industriemechanik, Instandhaltung
- ▶ Zerspanungsmechanik, CNC
- ▶ Werkzeugmechanik, Formentechnik
- ▶ Elektronik Betriebstechnik, Schalt- & Steueranlagen

Geme erwarten wir Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit letztem Schulzeugnis bis spätestens 26.10.2012 z.H. Herrn Hahn.

EMDE Industrie-Technik GmbH ■ Koppelheck ■ 56377 Nassau

☎ 0 2604 - 9703 - 0



GEHE DEINEN WEG!

Vermietung

Kanal Bus, LahnstraÙ, 2. OG, 80 qm, 3 ZK, Bad, Kk., Esszelle, Wohnz., Dusch., RM 260 € + MK + KT. Tel: 02621/4299

Lahnstraße, Lagerzimmer, 6 m x 2,50 m, abschließbar, trocken, ungenutzt, 75 € pro Monat. Tel: 01771 8418066

Lahnstraße auf der Höhe, 3 ZK, Bad, 80 qm, zu verm., RM 875 € + MK + Exp. + 3 MM KT. Zusatzenummer unter Offerte-Nr. 18178-429 im den Freitag.

Lahnstraße, 1-ZL-App., DG, vollst. einricht. neu renov., 250 € RM, 80 € MK (inkl. Hsg.), 3 RM KT. Tel: 02621/22023

Hallen/Werkstatt mit Büro, Einzelzimmer, gesamt ca. 162 qm, 2 Parkplätzen, in Lahnstein/Friedrichsungen - Döweringplatz 11/12, ab sofort zu vermieten. Tel: 02621/40558

Mönsen, MF, vollst. einricht. barrierefrei, neue lux. Fu-Büro- u. Wk., 1 ZK, 1 Bk., 1 Bk., 1 Bk., 1 Bk., 46 Eff. App. - park. od. nat. RM 350 € + MK + 2 MM KT, ab sol. zu verm. Tel: 0260-476390, 01702341707-4

M. Buerdramm, 3 ZK, 65 qm, nach Planung mit hochwertiger EB-Hölzchen, MM 380 € zzgl. MK + KT, sowie 3 ZK, 65 qm, MM 280 € zzgl. MK + KT, zu verm. Tel: 0180 6367860, 08771/2874

Fachhoch, barrierefrei, 2 ZL, Esszelle, Bad, D-BK, 60 qm, Wintergarten 14 qm, Terr., Exp., FB-Hsg., n.H. Lage, neu renov., MM 400 € + 2 MM KT, ab 1.11.12. Tel: 02621 12826 od. 01 511673-6519

Immobilienmarkt

Kochstraße, Exempl. zu verk., 180 qm groß (inkl. Grundstück) auf 910 qm, 60 Etagen zzgl. Erschließungskosten. Ankauf, Info unter www.lahnstein.de/Beckstein/Erwerbskoeffizient. Gemeinde Beckeln, Tel: 02603/2258

Stellenmarkt

Karrierestufe auf 400-E-Ebene gesucht. Best Western Hotel, Lahnstein. Tel: 02621/812118

KFZ-Markt

Top Opel Vectra II 1,8, Bj. 11/01, gesamt, 2. Hk., Klimaanlage, Leder, 1700, 127 Tkm, 82 kW, 3.200 € Tel: 02603/4078

Top Dual-Corva-II 'Daisy', 40 kW, D4, Bj. 06, TÜV neu, 122.000 km, Servo, Airbag, ABS, Stauraum, 1.800 € Tel: 0171/5114259

Kaufe Braunhaare, Wohnmobil, Unfallfrei u. Motorisch, mehrere TÜV, Info bei Lant. Tel: 08432/962997 o. 0176/4114880

Achtung Hitchcock! Kaufe Fiat, Lkw, Bauschlepper und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bezahl. Tel: 02621/1341, 0178/6288330

Dual Autos-Eurovan aus 1. Hk., 65 kW, D 3 (Benz.) Bj. 87, TÜV neu, 178.000 km, SD, ZK, Servo, Airbag, 8-fach benützt, gesamt, gepfl. Zert., 1.800 € Tel: 0171/5114259



Einfach - schnell - bequem! **AZweb**
Kleinanzeigen **online buchen:**
unter www.wittich.de/Objekt434 ab 9,50 €

KLEINANZEIGEN
Hotline für Kleinanzeigen: **02624-911-0**

Roboter gilt nur für Kleinanzeigen. Gilt nicht für Personalanzeigen (z.B. Dienstleistungen, Güter etc.).

Ford Fiesta "Flair", 44 kW, Euro 2, Bj. 98, TÜV neu, 171.000 km, Servo, Airbag, Stauraum, M+S, MM, guter Zustand, MM bestm., 1.350 € Tel: 0171/5114259

VW Polo 6MT, Mod. III (12/02), 35 kW, Euro 2, TÜV neu, 218.000 km, ABS, Sportfahrwerk, Radio, schwarz-met., MM bestm., 1.350 € Tel: 0171 3114259

Achtung Karrenberg! Aukt. PGM LEONORA/Dalmböschung, zu höchstem Preis, aller Art, in jedem Zustand, sof. Bezahl. Tel: 0261/9882578, 0172/825299 auch WF

Renault Taligo "Easy" aus 1. Hk., 65 kW, D4 (Benz.) Mod. 2003 (11/02), TÜV neu, 128.000 km, Servo, Servo, ZF, Fahrbach, schwarz-met., top gepfl., 8-fach benützt, 2.400 € Tel: 0171/5114259

Audi 100 Karri, 110 kW, Euro 2 (grüne Pl.), Bj. 83, TÜV neu, ca. 180.000 km, ZK, Klima, SD, ABS, M+S, ABS, 8-fach benützt, 8-gärt. - met., gepfl. Zert., 1.500 € Tel: 0171 3114259

Top Dual-Corva-C 'Mjoy' aus 2. Hk., 65 kW, Euro 4, Mod. 2004 (08/05), TÜV neu, mit 99.000 km, Klima, ZF, ABS, ABS, Airbag, Servo, d-Motor, gepfl. Freq., 3.900 € Tel: 0171/5114259

Top Citroen-Berlingo Multispace 'Spotlight' HD, aus 1. Hk., (Benz.) Bj. 2005, TÜV neu, 136.000 km, jede Komp., Klima, ZF, offH, MM, 8-fach benützt, komplett, wie neu, 4.400 € Tel: 0171/5114259

Top Ford-Focus-Karri "Futura" aus 2. Hk., 74 kW, D4 (Benz.) Bj. 2003, TÜV neu, 172 Tkm, jede Komp., Klima, ZF, offH, ABS, ABS, 8-f. benützt, schwarz-met., super gepfl., 2.700 € Tel: 0171/5114259

Sonstiges

Karrierte Karri, ebenfalls in verschied. Längen u. Resten, sowie Holzbohlen. Tel: 08432/5158

Zerlegte, u. verarbeitete Drucke. Erhöht. u. einseitig. Druckpreis 18 € + 3 €/100 km. Tel: 0172/88864

Roboter- u. Wohnungsworm, Dampfgenerator, Wärmepumpe. Tel: 02621/81784 od. 08772 896204

Roboter-Wormer spaziert alle mit rotem Würd- und Stand. Tel: 02603/182970 od. 0171/825236

Kaufe alles aus dem Zellen, Uhr, Uhr, Mäxchen, Zinn, Kaffeemaschine, Gitterboxen, Pulver, Pappier, Klebgerüste, Leder- und Techt. - beschreibung sowie Mäxchen und Echtschmuck etc. Tel: 0167/7143292

Heimat
so viel ich will
100% aus 100% Heimat
schöne 100% - Dinge
unter www.heimat.de
E-Mail: heimat@heimat.de
Tel: 0261-911115

Jedes neue Brautkleid
398,- €

Rinis's Brautmoden
in Bendorf bei Koblenz
Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60 / 98 90 69 30
www.rinis-brautmoden.com

BAUUNTERNEHMEN SOMMER
Emser-Strasse 55 · 56112 Lahnstein
Tel. 02621/188973 · Mobil 0160/97022689 www.bau-sommer.de

- Um- und Anbauten
- Altbauanierung
- Putzarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Neubauten
- Erdarbeiten, u.v.m.

Raffaean-Energie
IHR PARTNER MIT ENERGIE für Privat & Gewerbe
Brennstoffe aller Art. Wir können uns aus!
Hotline: 0800 1813707
Raffaean-Energie GmbH & Co.

U-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck
Flyer · Falzflyer · Plakate · Office · Broschüren
Weitere Angebote finden Sie unter www.LW-flyerdruck.de

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Lahnstein
Buchhandlung Mertges – Ludwig Leopold
Hochstraße 43 – Telefon 02621/2537

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für Geschäftsanzeigen:
Silvone Schreiber
Gebietsverkaufsleiterin
Telefon: 0171/6474126
E-Mail: s.schreiber@wittich-lahn.de

Zeit sparen
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Folien- und Bierschneiderei

STAHL- und METALLBAU
CHRISTOPH KAISER
 Bauwerkstätten | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau
 Treppen, Geländer, Ofen, Türe, Balkone, Verstellbar, Casperis, Überdachungen
Planung · Ausführung · Service
 Koblenzer Str. 55, 56073 Koblenz
 Tel: 0261 - 95 22 33 20, Fax: 0261 - 95 22 33 21
 info@stahl-metallbaukaiser.de

Fernweh + Reisen
Stadtverkehr & Reisebetrieb
 Koblenzer Str. 31 · 69180 Bad Ems
 Tel. 0 26 03 - 27 27 · Fax 40 30
 Linien, Reise, Anflug- u. Koordinationsbüro

Top-Reiseziele - jetzt buchen!!!
ALTENBERG und DRESDEN
 16. bis 23. September 2012 - Top-Hotel **499,- €**
 Kuren u. Wellness in **KARLSBAD**
 16. bis 23. September 2012, **529,- €**
 inkl. 10 Kurwanderungen
Saisonabschluss WILDSCHÖNAU
 14. bis 18. Oktober 2012 **359,- €**
 Topleistung im Landhotel Tirolerhof **Jetzt Frühbucher-Rabatt!**
Fordern Sie unser Komplett-Programm an!

Jetzt auch in Bad Ems **FREY**
GOLD-ANKAUF Seit 1997 in Montabaur
 Juwelier Kunst- und Antiquitätenhandel Auktionator

Vergleichen Sie unsere Ankaufpreise mit der Konkurrenz, auch weite Wege lohnen sich.

Schmuck (auch defekt), Antiquitäten, Zahngold, Diamanten, Münzen, Uhren, Kunst, Gemälde, Briefmarken, Silber, altes Spielzeug kaufen wir persönlich von privat, Rechtsanwälten, Zahnärzten, Goldschmieden etc.



Montabaur

Höchstpreise & Barzahlung

Steinweg 4-6 56410 Montabaur Tel. 026 02/57 66	Römerstraße 81 (In der Wipschpassage) 56130 Bad Ems Tel. 02603/700 6144 oder 01 52/2981 63 25
Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Sa. 9.00 - 14.00	Mo. - Fr. 9.00 - 14.00 u. 15.00 - 18.00 Sa. 10.00 - 14.00

Hausbesuche nach Terminvereinbarung möglich
www.goldankauf-frey.de

LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: WWW.WITTICH.DE

Jan Becker, Kahrig: „Meine Antwort auf alle Fragen: die Energieberatung der EVM.“
Die entspannte Energie.



Wir machen's Ihnen bequem.



Wie Jan Becker setzen immer mehr Menschen in der Region auf die umfangreichen Energiedienstleistungen der EVM – auch wegen der kostenlosen Energieberatung. Denn ob Erdgasanwendungen rund ums Haus, effizienter Energieeinsatz oder die Kombinationsmöglichkeiten von Erdgas mit regenerativen Energien – in 10 Kundenzentren und unter der Servicehotline bleiben keine Fragen offen.

Energieversorger Mittelrhein GmbH · Ludwig-Erhard-Straße 8 · 56073 Koblenz · telefonische Rufnummer: 0260 3622222 · WWW.EVM.DE

Die Küchenspezialisten Ihrer Region



Haustechnik
Hans Kremp GmbH

KÜCHENSTUDIO

August-Horch-Str. 14 - 56070 Koblenz -
Tel. 0281/8908-0 - www.krempHuechen.de

Ihr Küchenpartner seit
über 30 Jahren

Neueröffnung
18.8. 9-15 Uhr

56112 Lahnstein
Adolfstraße 50

Unsere Eröffnungaktionen:

kostenlos
Ernährungsberatung
(für Ihr Tier)

Kleine Geschenke
& Proben

Verlosung: Erleben Sie
unvergessliche Momente
mit einer Raubkatze...

Wir verlosen:

1 Raubkatzenevent
5 x 10€ Einkaufsgutscheine
10 x 5€ Einkaufsgutscheine
mehr Infos auf www.myzooworld.de

ZOO
WORLD

www.myzooworld.de

Würfe
deinen
Rabatt (5-10%)



Sektempfang

Ihr Foto
mit einem exotischen Tier
oder Ihrem Liebling

In neuem Wohlfühlambiente
mit erweitertem Sortiment

Pimp your animal
Mit Süßchen für Tier auf

GLITZER
TATTOOS
für Kinder

Natürliche Tiergesundheit • Tierpsychologische Beratung • BARF (Beratung zur Rohfleischfütterung für Hunde und Katzen)
Aquariistik • Terrariistik • Telekzubehör • Angelzubehör • Tierzucht • Kratzbaum-Hersteller • Tier-Reisebüro
(Lease/Leihkarenen, Raubkatzenevents etc.) • Naturkosmetik für Menschen